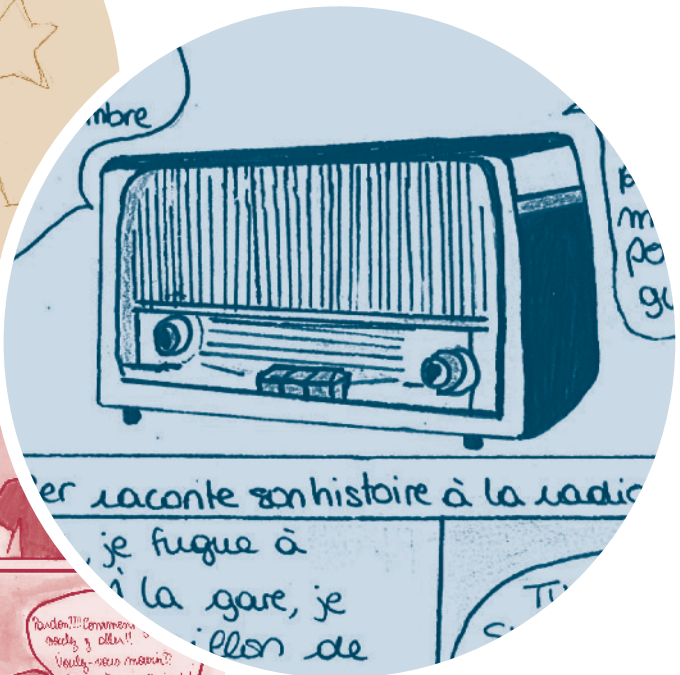




Sprechblasen der Erinnerung Bulles de mémoire

Der internationale Comic-Wettbewerb für Jugendliche mit Beiträgen aus Deutschland, Frankreich und Belgien – Le concours international de bande dessinée pour les jeunes avec des contributions d'Allemagne, de France et de Belgique

Impressum

Herausgeber: Volksbund Deutsche
Kriegsgräberfürsorge e. V.
Bundesgeschäftsstelle
Sonnenallee 1, 34266 Niestetal

Verantwortlich: Dirk Backen, Generalsekretär

Redaktion: Dr. Vasco Kretschmann, Fachbereichsleiter

Layout: Brigitte Rathmann, Kassel

Druck: Printnow, Lohfelden

Auflage: 2.000 Exemplare

Gefördert durch: Deutsch-Französisches Jugendwerk (DFJW)

Publié par : Volksbund Deutsche
Kriegsgräberfürsorge e. V.
(Association allemande pour l'entretien des sépultures
de guerre)
Bureau fédéral
Sonnenallee 1, 34266 Niestetal

Responsable : Dirk Backen, secrétaire général

Rédaction : Dr. Vasco Kretschmann, chef de département

Mise en page : Brigitte Rathmann, Kassel

Imprimerie : Printnow, Lohfelden

Tirage : 2.000 exemplaires

Soutenu par : Office franco-allemand pour la jeunesse (OFAJ)

OFAJ
DFJW

Sprechblasen der Erinnerung

Bulles de mémoire

Editorial des Generalsekretärs / Editorial du secrétaire général

Der internationale Comic-Wettbewerb für Jugendliche ist ein Gemeinschaftswerk dreier Partner aus Frankreich, Belgien und Deutschland. Der französische Kriegsgräberdienst „Office national des anciens combattants et victimes de guerre“ (ONACVG), das belgische War Heritage Institute (WHI) und der Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge e. V. bieten den aus Frankreich stammenden Jugendwettbewerb „Bulles de mémoire“ (Sprechblasen der Erinnerung) parallel und abgestimmt zu Themen aus Geschichte und Erinnerungskultur an.

Die aufwändigen Bildgeschichten sind eine gemeinsame Leidenschaft, die grenzüberschreitend verbindet. In jedem Jahr kommen die erstplatzierten Gewinnerinnen und Gewinner aus Deutschland, Frankreich und Belgien zu einer Begegnung zusammen, deren ausgesprochen vertrauensvolle Atmosphäre durch das gemeinsame Interesse an den Geschichten und Stilmitteln der Comics geprägt ist. Treffpunkt ist auch in diesem Jahr die Jugendbegegnungs- und Bildungsstätte des Volksbundes Albert Schweitzer in Niederbronn-les-Bains im Elsass.

Mit diesem Album zu den ausgezeichneten Ergebnissen des Comic-Wettbewerbs 2021-2022 dokumentiert der Volksbund diese erfolgreiche trinationale Zusammenarbeit und die herausragenden Ergebnisse der Gewinnerinnen und Gewinner aus Belgien, Frankreich und Deutschland. Überzeugen Sie sich von den großartigen Comic-Geschichten und empfehlen Sie uns weiter – die neue Ausschreibung läuft bereits!

Der Comic-Wettbewerb ist nicht nur ein starkes Zeichen grenzüberschreitender Zusammenarbeit mit unseren Partnern, sondern auch ein eindrucksvoller Beleg der erfolgreichen Jugend- und Bildungsarbeit am Lernort Kriegsgräberstätte.

Wir gratulieren herzlich den Gewinnerinnen und Gewinnern des Wettbewerbs zu diesen herausragenden Ergebnissen und danken besonders den ehrenamtlichen Jury-Mitgliedern, unseren Projektpartnern ONACVG und WHI sowie dem Deutsch-Französischen Jugendwerk für die Förderung der Begegnungen und dieser Ausgabe.

Dirk Backen
Generalsekretär

Le concours international de bande dessinée pour les jeunes est une œuvre commune de trois partenaires de France, de Belgique et d'Allemagne. L'Office National des Anciens Combattants et Victimes de Guerre (ONACVG) français, le War Heritage Institute (WHI) belge et le Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge e.V. proposent en parallèle et de manière coordonnée le concours, d'origine française, destiné aux jeunes et originaire de France s'intitulant „Bulles de mémoire“ sur des thèmes liés à l'histoire et à la culture du souvenir.

Les histoires en images élaborées sont une passion commune qui unit au-delà des frontières. Chaque année, les premiers lauréats d'Allemagne, de France et de Belgique se retrouvent pour une rencontre, dont l'atmosphère particulièrement confiante est marquée par un intérêt commun pour les histoires et les moyens stylistiques de la BD. Cette année encore, le lieu de rencontre est le centre de formation et de rencontre pour la jeunesse Albert Schweitzer à Niederbronn-les-Bains en Alsace, propriété du Volksbund. Avec cet album consacré aux excellents résultats du concours de BD 2021-2022, le Volksbund documente cette coopération trinationale réussie et les résultats exceptionnels des lauréats de Belgique, de France et d'Allemagne. Laissez-vous surprendre et convaincre par les superbes histoires de BD et recommandez-nous – le nouveau concours est déjà en cours !

Le concours de BD n'est pas seulement un signe fort de la coopération transfrontalière avec nos partenaires, mais aussi une preuve impressionnante du succès du travail pédagogique réalisé sur le site des cimetières militaires.

Nous félicitons chaleureusement les gagnants du concours pour ces résultats exceptionnels et remercions tout particulièrement les membres bénévoles du jury, nos partenaires de projet ONACVG et WHI ainsi que l'Office franco-allemand pour la jeunesse pour leur soutien aux rencontres et à cette édition.

Dirk Backen
Secrétaire général

Der Comic-Wettbewerb 2021-2022

„Kinder und Jugendliche im Krieg“

Eine Schule räumt alle drei Plätze ab. Gewinner des Comic-Wettbewerbs in Deutschland

Zwangsarbeit, Verfolgung, Widerstand. Die Leitmotive der Einsendungen zum fünften internationalen Comic-Wettbewerb sind vielfältig – ein beachtlicher Spiegel der tiefgründigen Auseinandersetzung mit der Geschichte des Zweiten Weltkrieges und anderer Konflikte.

Im Dezember 1944 wird die 16-jährige jüdische Polin Ruza aus dem Konzentrationslager Auschwitz nach Aschersleben in die Junkerswerke zur Zwangsarbeit verschleppt. Dem Tod durch Arbeit entkommt sie nur, da sie von einem deutschen Arbeiter heimlich Essensrationen erhält. Bei einem Luftangriff auf die Junkerswerke kommen dieser Arbeiter und viele weitere ums Leben, Ruza überlebt den Zweiten Weltkrieg. Diese wahre Lebensgeschichte haben drei Schülerinnen (16-17 Jahre) der Neuen Nikolaischule

GENESE DES INTERNATIONALEN COMIC-WETTBEWERBS FÜR JUGENDLICHE

Der französische Kriegsgräberdienst „Office national des anciens combattants et victimes de guerre“ (ONACVG) schreibt seit 2011 den Comic-Wettbewerb „Bulles de mémoire“ (Sprechblasen der Erinnerung) für die beiden französischen Schulstufen collège und lycée aus. 2018, als sich das Ende des Ersten Weltkrieges zum 100. Mal jährte, schloss sich der Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge e. V. mit einer deutschen Ausgabe für Jugendliche der Altersgruppe 14 bis 20 Jahre an – seit 2021 schreibt das belgische War Heritage Institute (WHI) den Wettbewerb im wallonischen und flämischen Landesteil für Jugendliche zwischen 13 und 21 Jahren aus. Alle drei Organisationen bieten den Wettbewerb zu abgestimmten Themen aus Geschichte und Erinnerungskultur parallel in ihren Ländern an und sind in den Juries der Partner vertreten.

Leipzig in einem beeindruckenden Comic computertech-nisch umgesetzt und damit Platz 1 des diesjährigen Comic-Wettbewerbs belegt. Ihre Mitschülerinnen und Mitschüler haben jeweils die Plätze 2 und 3 belegt. Ihre Comics berühren Aspekte der gleichen Zeit: Sie handeln von der willkürlichen Hinrichtung von Zivilisten durch die deutschen Besatzer im östlichen Europa und einem trostlosen Kinderheim, in dem kein Spielzeug erlaubt ist.

Dass alle drei Plätze an Schülerinnen und Schüler der gleichen Schule gehen, hat es in der fünfjährigen Geschichte der deutschen Ausgabe des Comic-Wettbewerbs noch nicht gegeben. Insgesamt gingen 40 Einsendungen beim Fachbereich Schulen und Hochschulen ein, davon 26 Gruppen- und 14 Einzelbeiträge aus insgesamt sechs verschiedenen Bundesländern. Das ist ein neuer Rekord für den jungen Comic-Wettbewerb – aber natürlich ungleich weniger als in Frankreich, wo die französische Partnerorganisation im Jahr 2022 mehr als 800 Beiträge erhielt. Der diesjährige Wettbewerb hat gezeigt, dass das Alter und die Technik für einen Gewinn nicht entscheidend sind, sondern vielmehr die kreative Erzählung und Umsetzung den Unterschied machen. Auch die Gewinnerin in der Einzel-Kategorie war mit 15 Jahren eine der jüngeren Teilnehmerinnen und Teilnehmer aus der zugelassenen Altersspanne 14 bis 20 Jahre.

Mit einer detailreichen Bleistiftzeichnung erzählt Frieda Genzer aus Grevesmühlen in Mecklenburg-Vorpommern im Beitrag „1000 Kraniche“ vom Überlebenswillen eines jungen Mädchens aus Hiroshima, die in den Nachkriegsjahren an Leukämie erkrankt. Sie beginnt Kraniche zu falten: Einer alten Legende nach erfüllen die Götter demjenigen einen Wunsch, der 1000 Kraniche faltet. Leider bleibt diese einzige Hoffnung unerfüllt.

Die Jury zeigte sich beeindruckt von der Vielfalt und der Qualität der Beiträge. Der Einladung des Generalsekretärs, Dirk Backen, waren die Generaldirektorin der französischen Partnerorganisation ONACVG, Véronique Peaucelle-Delelis, und stellvertretend für die Leitung der Abteilungsleiter Kriegsgräberstätten des belgischen War Heritage Institutes, Steve Maertens, gefolgt. In ihren Statements betonten sie die beeindruckende Qualität der Beiträ-

Le concours de BD 2021-2022

«Enfants et adolescents en guerre»

Une école rafle les trois places. Les gagnants du concours de BD en Allemagne

Travail forcé, persécution, résistance. Les leitmotifs des travaux envoyés pour la participation au cinquième concours international de bande dessinée sont variés - un reflet remarquable de la réflexion profonde sur l'histoire de la Seconde Guerre mondiale et d'autres conflits.

En décembre 1944, Ruza, une jeune Polonaise juive de 16 ans, est déportée du camp de concentration d'Auschwitz à Aschersleben dans les usines Junkers, pour y être soumise au travail forcé. Elle n'échappe à la mort que parce qu'un ouvrier allemand lui donne secrètement des rations de nourriture. Lors d'une attaque aérienne sur les usines Junkers, cet ouvrier et beaucoup d'autres meurent, Ruza, quant à elle, survit à la Seconde Guerre mondiale. Trois élèves (16-17 ans) de la Neue Nikolaischule de Leipzig ont réussi à trans-

poser cette histoire de vie réelle dans une bande dessinée impressionnante et ont ainsi remporté la première place du concours de bande dessinée de cette année. Leurs camarades de classe ont décroché respectivement la deuxième et la troisième place. Leurs bandes dessinées touchent à des aspects de la même époque : elles traitent de l'exécution arbitraire de civils par les occupants allemands en Europe de l'Est et d'un triste foyer pour enfants dans lequel aucun jouet n'est autorisé.

Le fait que les trois places reviennent à des élèves de la même école ne s'était encore jamais produit au cours des cinq années d'existence de l'édition allemande du concours de bande dessinée. Au total, le département Écoles et universités a reçu 40 dossiers provenant de six Länder différents, dont 26 ont été réalisés en groupe et 14 individuellement. C'est un nouveau record pour ce jeune concours de BD - mais bien sûr nettement moins qu'en France, où l'organisation partenaire française a reçu plus de 800 dossiers en 2022. Le concours de cette année a montré que l'âge et la technique ne sont pas déterminants pour gagner, mais plutôt la créativité de la narration et de la réalisation qui a fait la différence. Même la gagnante de la catégorie individuelle, âgée de 15 ans, était l'une des plus jeunes participantes de la tranche d'âge autorisée de 14 à 20 ans.

Avec un dessin au crayon de papier riche en détails, Frieda Genzer de Grevesmühlen dans la région de Mecklembourg-Poméranie occidentale raconte dans son dossier intitulé «1000 grues» la volonté de survie d'une jeune fille d'Hiroshima, atteinte de leucémie dans les années d'après-guerre. Elle commence à plier des grues : selon une vieille légende, les dieux exaucent le vœu de celui qui plie 1000 grues. Malheureusement, cet unique espoir ne se concrétise pas.

Le jury a été impressionné par la diversité et la qualité des différents dossiers reçus. La Directrice Générale de l'organisation partenaire française ONACVG, Mme Véronique Peaucelle-Delelis et le chef du département des sépultures de guerre du War Heritage Institutes belge, M. Steve Maertens, désigné pour représenter la Direction, ont répondu à l'invitation du secrétaire général, Dirk Backen.

GENÈSE DU CONCOURS INTERNATIONAL DE BANDE DESSINÉE POUR LES JEUNES

L'Office National des Anciens Combattants et Victimes de Guerre (ONACVG) organise depuis 2011 le concours de bande dessinée «Bulles de mémoire» pour les deux niveaux scolaires français, collège et lycée. En 2018, année du centenaire de la fin de la Première Guerre mondiale, le Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge e.V. s'est joint au concours avec une édition allemande pour les jeunes de 14 à 20 ans – depuis 2021, le War Heritage Institute (WHI) belge organise le concours dans les parties wallonne et flamande du pays pour les jeunes de 13 à 21 ans.

Les trois organisations proposent en parallèle, dans leurs pays respectifs, le concours sur des thèmes coordonnés sur l'histoire et la culture de la mémoire et font partie des jurys des partenaires.



Die Ausschreibungen in den drei Ländern werden gemeinsam von Loïc Chevallier illustriert. „Kinder im Krieg“ (2021-2022). Les appels d'offres dans les trois pays sont illustrés conjointement par Loïc Chevallier. „Les enfants dans la guerre“ (2021-2022).

ge und die Qual der Wahl des Bewertungsprozesses. Viele der ernstesten Geschichten seien mit Blick auf den Krieg in der Ukraine erschreckend aktuell – Kinder werden dort erneut Opfer eines rücksichtslosen Krieges.

Das Thema der mit den Partnerorganisationen abgestimmten Ausschreibung lautete „Kinder und Jugendliche im Krieg / La jeunesse face à la guerre / Jongeren in de oorlog“. Auf Kriegsgräberstätten begegnen wir zahlreichen individuellen Geschichten vergangener Kriege – das sind nicht nur die Schicksale von erwachsenen Männern, sondern auch die von Frauen, Jugendlichen und Kindern. Mehr als 100.000 Kriegstote unter 18 Jahren hat der Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge erfasst. Jugendliche waren vor allem hilflose Opfer der Kämpfe, der Bombardierungen, gezielten Tötungen und Zwangsmigrationen. Doch die Erziehung und Indoktrination machte sie vielfach auch zu Unterstützerinnen und Unterstützern der Hasspropaganda, teils zu jugendlichen Soldatinnen und Soldaten, die an den Kämpfen der Weltkriege teilnahmen. Das Thema war allerdings nicht nur auf die historische Situation beschränkt, sondern schloss auch gegenwärtige Konflikte ein. Charlotte Paulsen aus Heide in Schleswig-Holstein belegte mit der dramatischen Lebensgeschichte von Yusra Mardini den dritten Platz des Wettbewerbs. Yusra Mardini ist eine professionelle Schwimmerin aus Syrien, die vor dem dortigen Krieg nach Deutschland floh und hier als Teilnehmerin des Olympischen Teams der Geflüchteten und UN-Sonderbotschafterin öffentliche Aufmerksamkeit für den Überlebenswillen der jungen Opfer des Krieges erhielt.

Die Jury bestand aus ausgewiesenen Comicexpertinnen und -experten, wissenschaftlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern verschiedener Universitäten sowie einer Gewinnerin des Wettbewerbs aus dem Vorjahr. Die Jurymitglieder bewerteten die Umsetzung des Themas, die historische Genauigkeit sowie den Rechercheaufwand der Geschichte. Die Originalität der Geschichte, die überzeugende Darstellung von Dialogen und Emotionen wurden ebenfalls gewertet. Einen Comic zu zeichnen ist eine Form des kreativen Schreibens, bei der neben der Erzählung auch die visuelle Umsetzung für den Spannungsbogen essentiell ist. Es gilt historische Zusammenhänge nicht nur zu verstehen und einzuordnen, sondern diese auch mit eigenen Worten in einer zugespitzten Erzählung wiederzugeben und grafisch ansprechend umzusetzen.

AKTUELLE AUSSCHREIBUNG

Die sechste Ausgabe des internationalen Comic-Wettbewerbs läuft bis zum 28. Februar 2023.

Das neue Thema lautet „Unsere Straßen – Schulen – Denkmäler. Welche Spuren bleiben vom Krieg?“

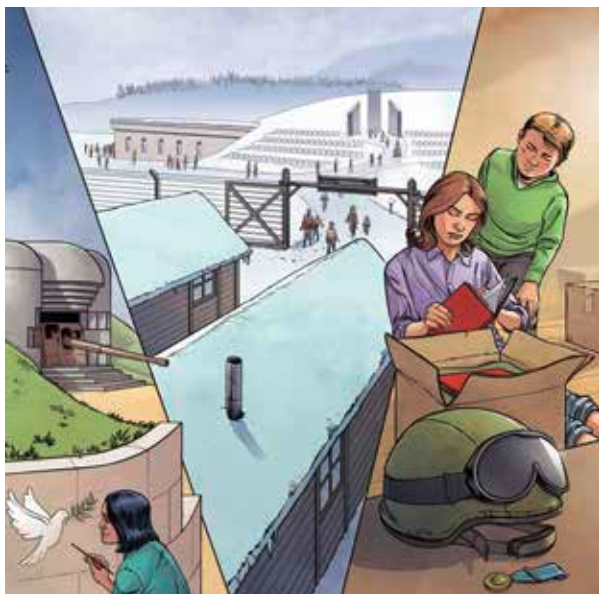
Die Geschichte hinterlässt Spuren in unserer Umgebung. Diese Spuren können sehr unterschiedliche Zeugnisse sein, die uns an die Vergangenheit erinnern. Zum Beispiel Straßen und Plätze, die nach bestimmten Personen oder Ereignissen benannt wurden, auch Schulen tragen oft die Namen von historischen Personen. Welche Namen von Straßen, Schulen und Denkmälern finden sich in deiner Nähe? Was erzählen diese Namen von Kriegszeiten oder anderen historischen Ereignissen?

Wir freuen uns auf die neuen Comicgeschichten!
www.volksbund.de/wettbewerbe

KONTAKT

Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge e. V.
Bundesgeschäftsstelle
Abteilung Gedenkkultur und Bildung
Fachbereich Friedenspädagogisches Arbeiten an
Schulen und Hochschulen
Lützowufer 1, 10785 Berlin

Tel.: +49 (0)30 2309 36-58
E-Mail: schule@volksbund.de



Die Ausschreibung 2022-2023 befasst sich mit der Frage „Welche Spuren bleiben vom Krieg?“
L'appel d'offres 2022-2023 porte sur la question „Quelles traces restent de la guerre ?“

Dans leurs déclarations, ils ont souligné la qualité impressionnante des travaux réalisés et la difficulté du choix pour l'évaluation. De nombreuses histoires graves évoquées sont d'une actualité effrayante au regard de la guerre en Ukraine – les enfants y sont à nouveau victimes d'une guerre sans pitié.

Le thème de l'appel d'offres, convenu avec les organisations partenaires, était «Kinder und Jugendliche im Krieg / La jeunesse face à la guerre / Jongeren in de oorlog». Sur les cimetières militaires, nous sommes confrontés à de nombreuses histoires individuelles de guerres passées – ce ne sont pas seulement les destins d'hommes adultes, mais aussi ceux de femmes, d'adolescents et d'enfants. Le Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge a recensé plus de 100.000 morts de guerre de moins de 18 ans. Les jeunes ont surtout été des victimes impuissantes face aux combats, bombardements, assassinats ciblés et migrations forcées. Mais l'éducation et l'endoctrinement en ont souvent fait aussi des soutiens de la propagande haineuse, parfois des jeunes soldats qui ont participé aux combats des guerres mondiales. Le thème ne se limitait toutefois pas à la situation historique, mais incluait également les conflits actuels. Charlotte Paulsen de Heide dans le Schleswig-Holstein a obtenu la troisième place du concours avec l'histoire dramatique de Yusra Mardini. Yusra Mardini est une nageuse professionnelle syrienne qui a fui la guerre dans son pays pour se réfugier en Allemagne et qui, en tant que membre de l'équipe olympique des réfugiés et ambassadrice spéciale des Nations Unies, a attiré l'attention du public sur la volonté de survie des jeunes victimes de guerre.

Le jury était composé d'experts reconnus dans le monde de la bande dessinée, de collaborateurs scientifiques de différentes universités et d'une gagnante du concours de l'année précédente. Les membres du jury ont évalué le traitement et la réalisation du thème, la précision historique ainsi que le travail de recherche de l'histoire. L'originalité de l'histoire, la représentation convaincante des dialogues et des émotions ont également été évaluées. Dessiner une bande dessinée est une forme d'écriture créative dans laquelle, outre la narration, la réalisation visuelle est essentielle pour créer du suspense. Il ne s'agit pas seulement de comprendre et de classer des contextes historiques, mais aussi de les restituer avec ses propres mots dans un récit pointu et de les transposer graphiquement de manière attrayante.

APPEL À CANDIDATURES ACTUEL

La sixième édition du concours international de bande dessinée se déroulera jusqu'au 28 février 2023. L'intitulé du nouveau thème est le suivant : „Nos rues – nos écoles – nos monuments. Quelles traces restent de la guerre ?“ L'histoire laisse des traces autour de nous. Ces traces peuvent être des témoignages très différents qui nous rappellent le passé. Par exemple, les rues et les places qui portent le nom de certaines personnes ou de certains événements, les écoles aussi portent souvent le nom de personnages historiques. Quels noms de rues, d'écoles et de monuments trouve-t-on près de chez toi ? Que racontent ces noms sur des périodes de guerre ou d'autres événements historiques ? Nous attendons avec impatience les nouvelles réalisations !
www.volksbund.de/wettbewerbe

CONTACT

Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge e. V.
(Association allemande pour l'entretien des sépultures de guerre)
Bureau fédéral, Département de la culture du souvenir et de l'éducation, Département des travaux pédagogiques sur la paix dans les écoles et les universités
Lützowufer 1, 10785 Berlin

Tél. : +49 (0)30 2309 36-58
Email : schule@volksbund.de

Deutsche Preisträger – Laureats allemands

Kategorie Einzelbeitrag – Catégorie individuelle

1	1000 Kraniche	10
2	Die Schlangenbande	21
3	Yusra Mardini – Her story	26

Kategorie Gruppenbeitrag – Catégorie par groupe

1	Ruza – Angelehnt an die Erinnerungen von Ruza Orlean	31
2	Aussichtsloser Widerstand	37
3	Flames of loss	42

Französische Preisträger – Laureats français

Kategorie Gymnasium Einzelbeitrag – Catégorie « lycée » candidat libre

1	Sans titre	46
2	Magda	51

Kategorie College Einzelbeitrag – Catégorie « collège » candidat libre

1	Ein deutscher Soldat	54
2	Un attentat de la Main Noire	59

Kategorie Gymnasium Gruppenbeitrag – Catégorie « lycée » par groupe

1	Choisis ton camp	63
2	Un parmi tant d'autres	68

Kategorie College Gruppenbeitrag – Catégorie « collège » par groupe

1	Enfance volée	73
2	Le plus jeune soldat de Verdun	76

Belgische Preisträger – Laureats belges

Kategorie Einzelbeitrag – Catégorie individuelle

1	Les drames de Gatete	82
2	La culture, le siège de la résistance	93
3	L'histoire de l'Abuela	98

Kategorie Gruppenbeitrag – Catégorie par groupe

1	Tout ce qu'il nous reste	101
2	Le père espion, le fils suit	104
3	Désobéissance par amour	107

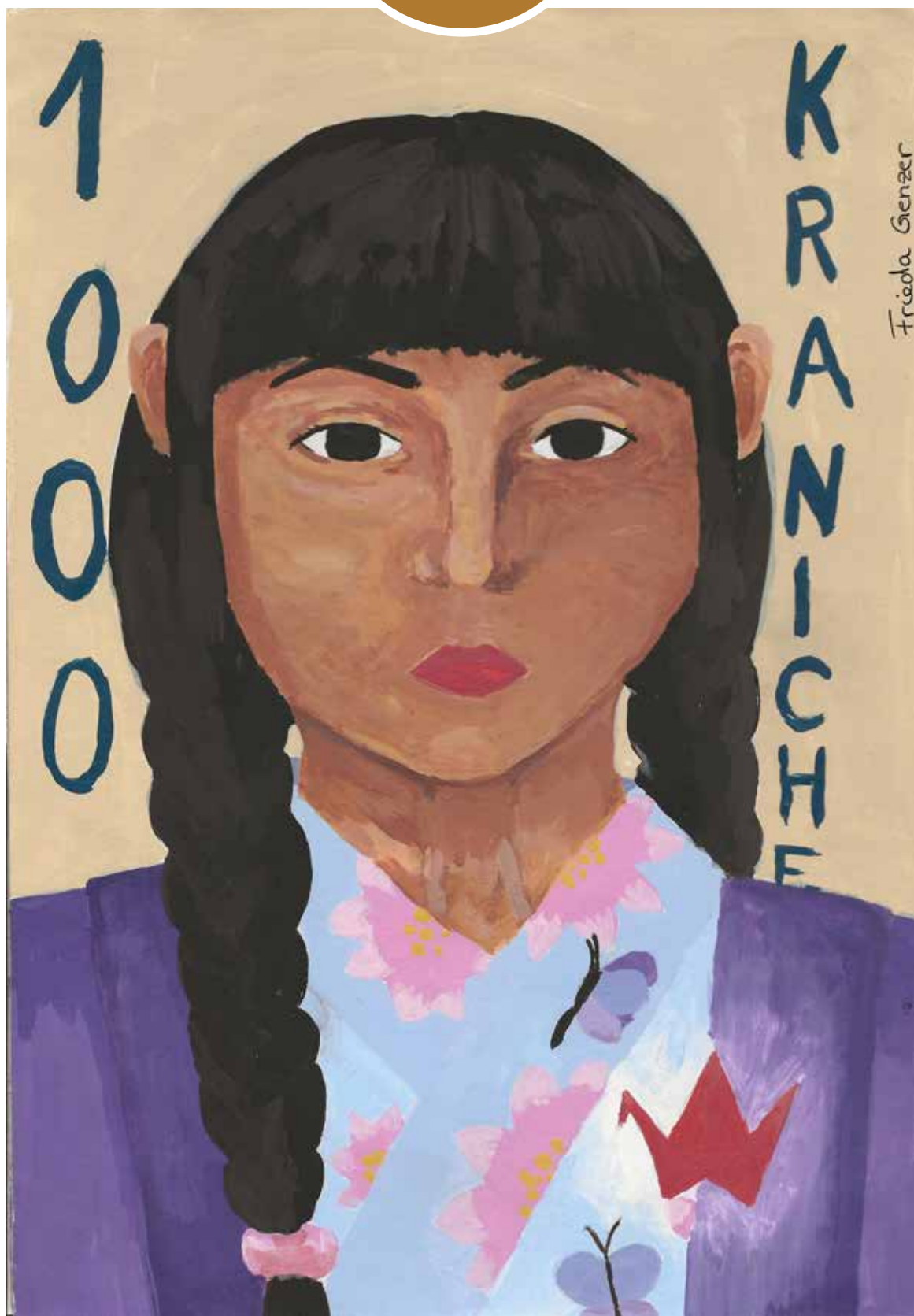


**Deutsche
Preisträger**

***Lauréats
allemands***

1

Kategorie
Einzelbeitrag
Catégorie
individuelle



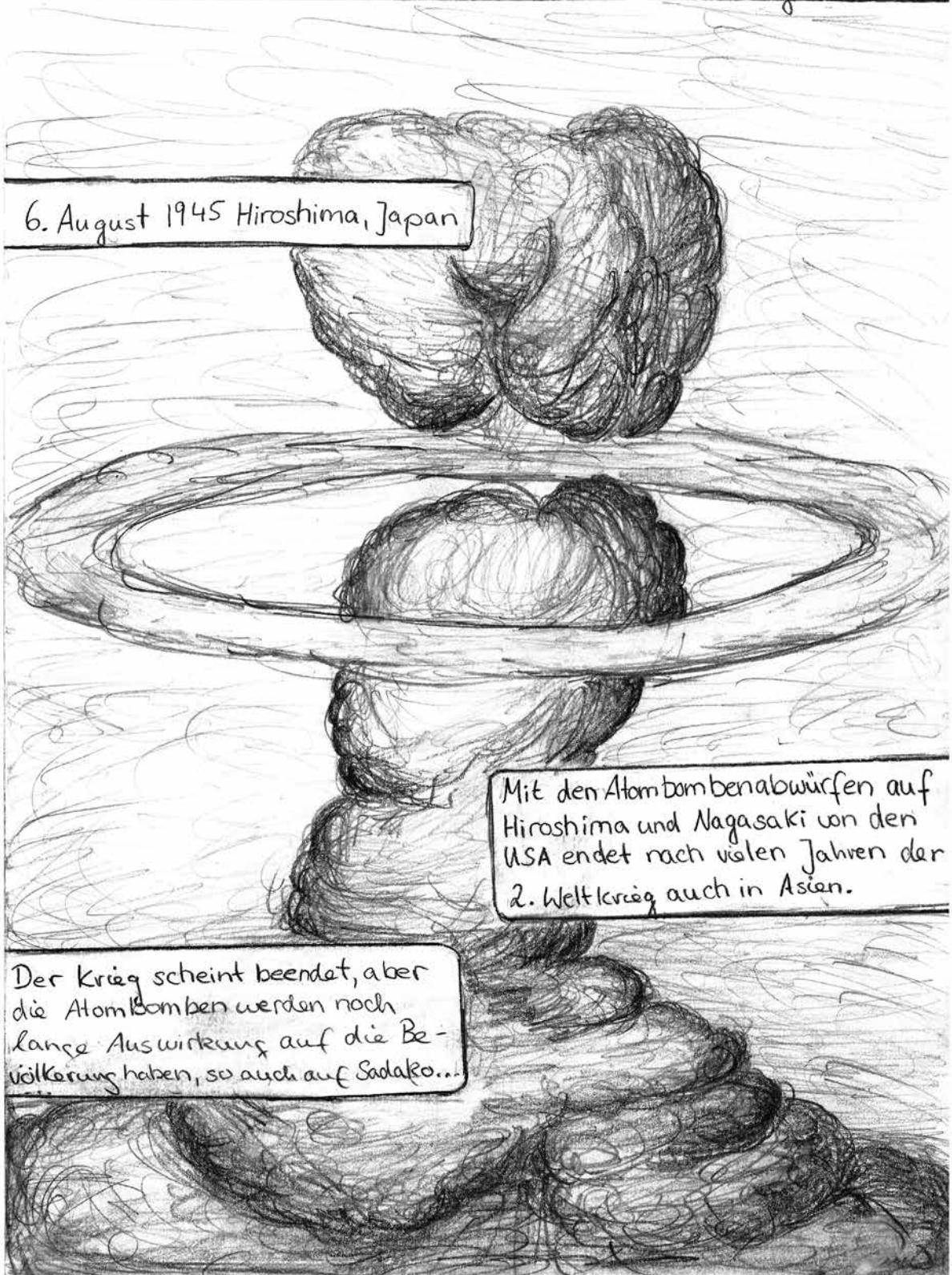
1'000 Kraniche

- Frieda Genzer

6. August 1945 Hiroshima, Japan

Mit den Atombombenabwürfen auf Hiroshima und Nagasaki von den USA endet nach vielen Jahren der 2. Weltkrieg auch in Asien.

Der Krieg scheint beendet, aber die Atombomben werden noch lange Auswirkung auf die Bevölkerung haben, so auch auf Sadako...

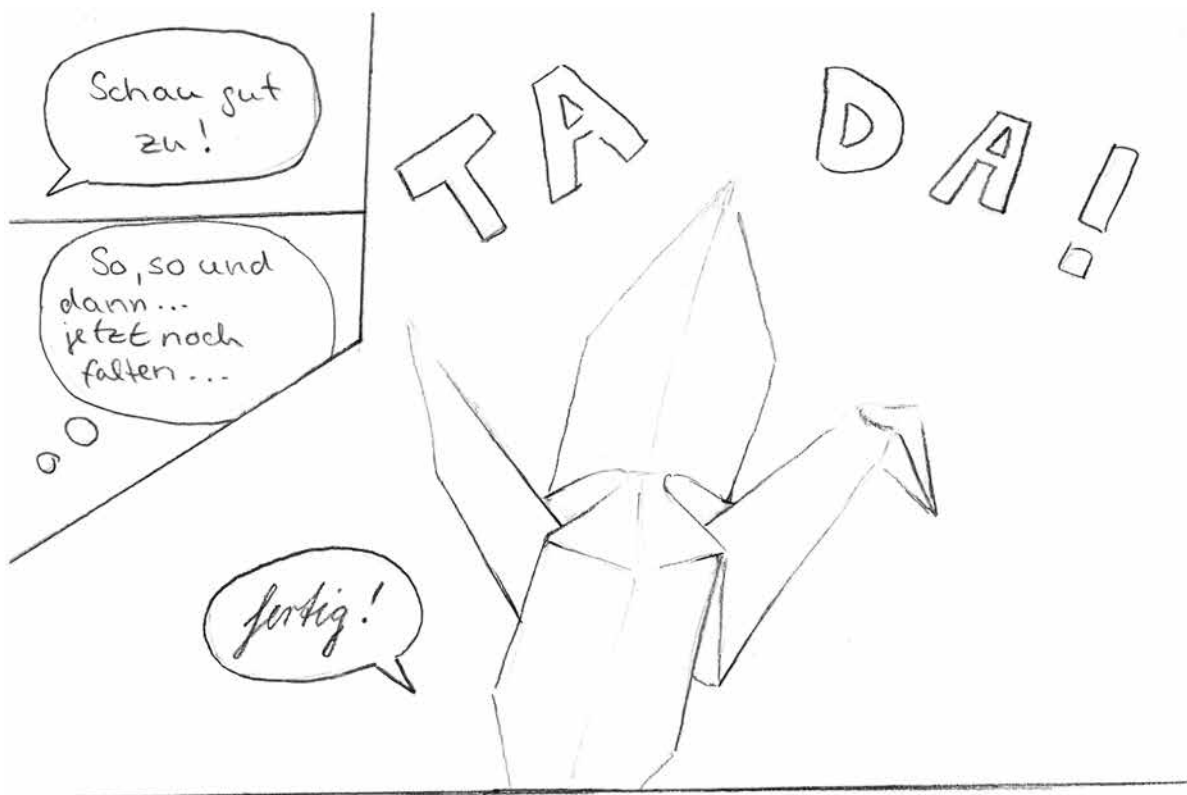




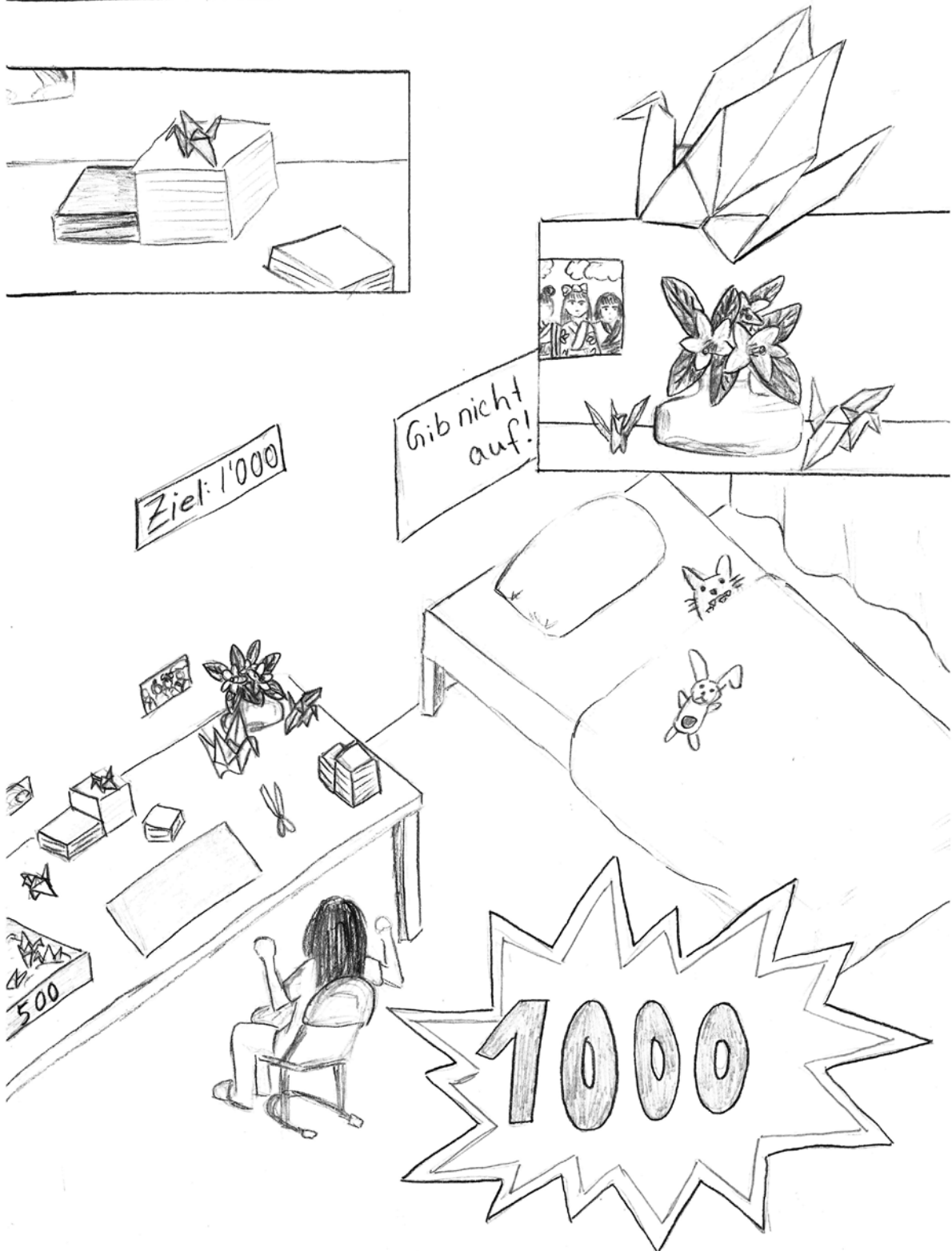




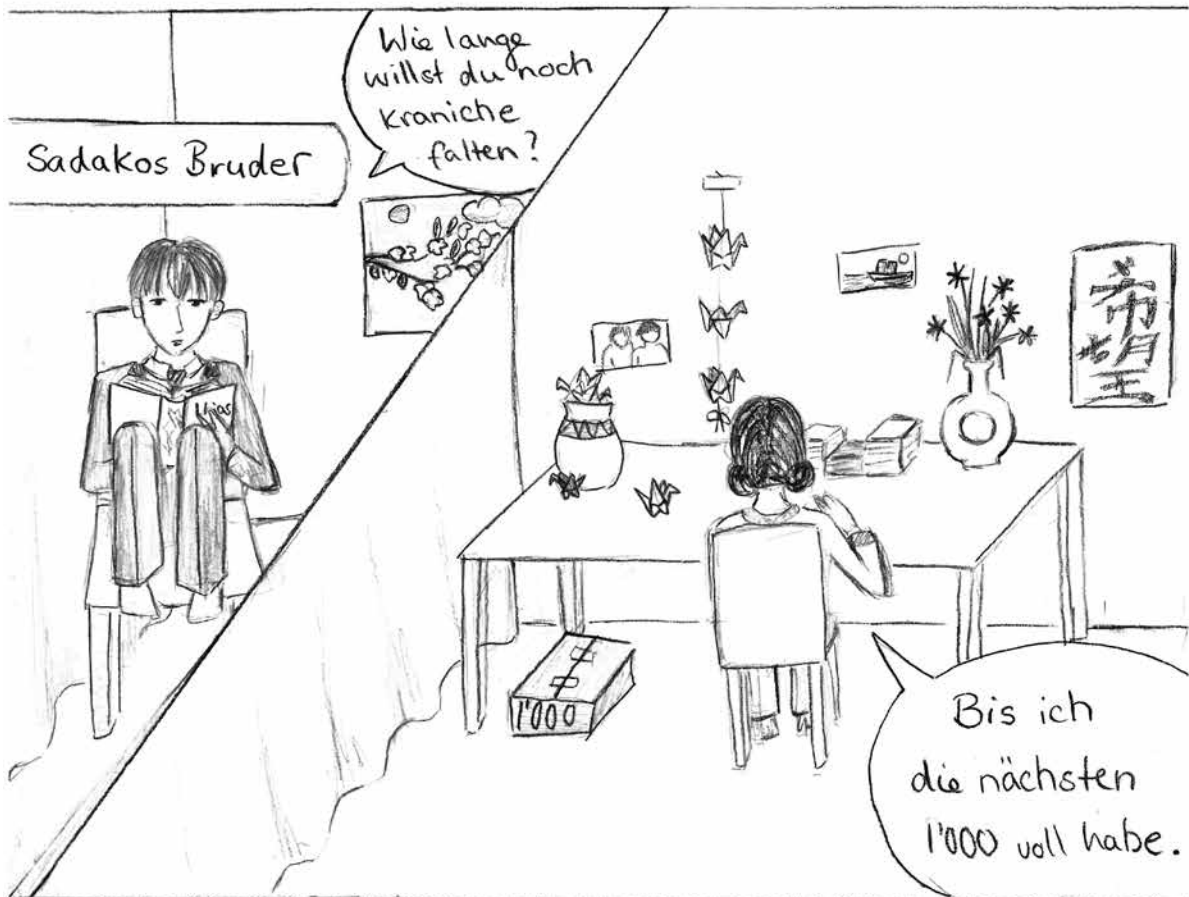




1 Monat später

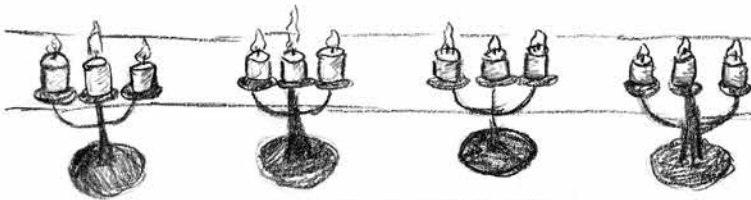


weitere Monate später





Diese Kraniche sind die einzige Hoffnung,
die ich noch habe. Ich will wieder in die
Schule gehen. Ich will wieder träumen!
Die Kraniche haben mir eine
Möglichkeit gegeben zu träumen und
meine Hoffnung am Leben gehalten.



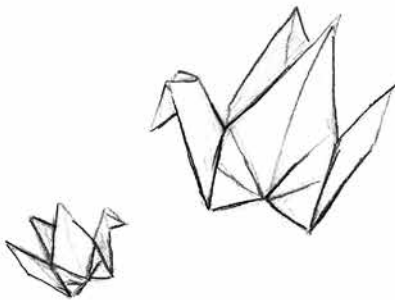
25. Oktober 1955,
Hiroshima



Sadakos Freunde und Klassenkameraden sind von ihrem Tod bewegt. Sie wollen im Stadtpark ein Denkmal für sie und alle anderen Kinderopfer der Bombe errichten. Durch Spenden konnte die Statue dann am 5. Mai 1958, dem japanischen Kindertag, eingeweiht werden. Jedes Jahr kommen Massen an Menschen um Papier-Kraniche bei dem Denkmal abzulegen.

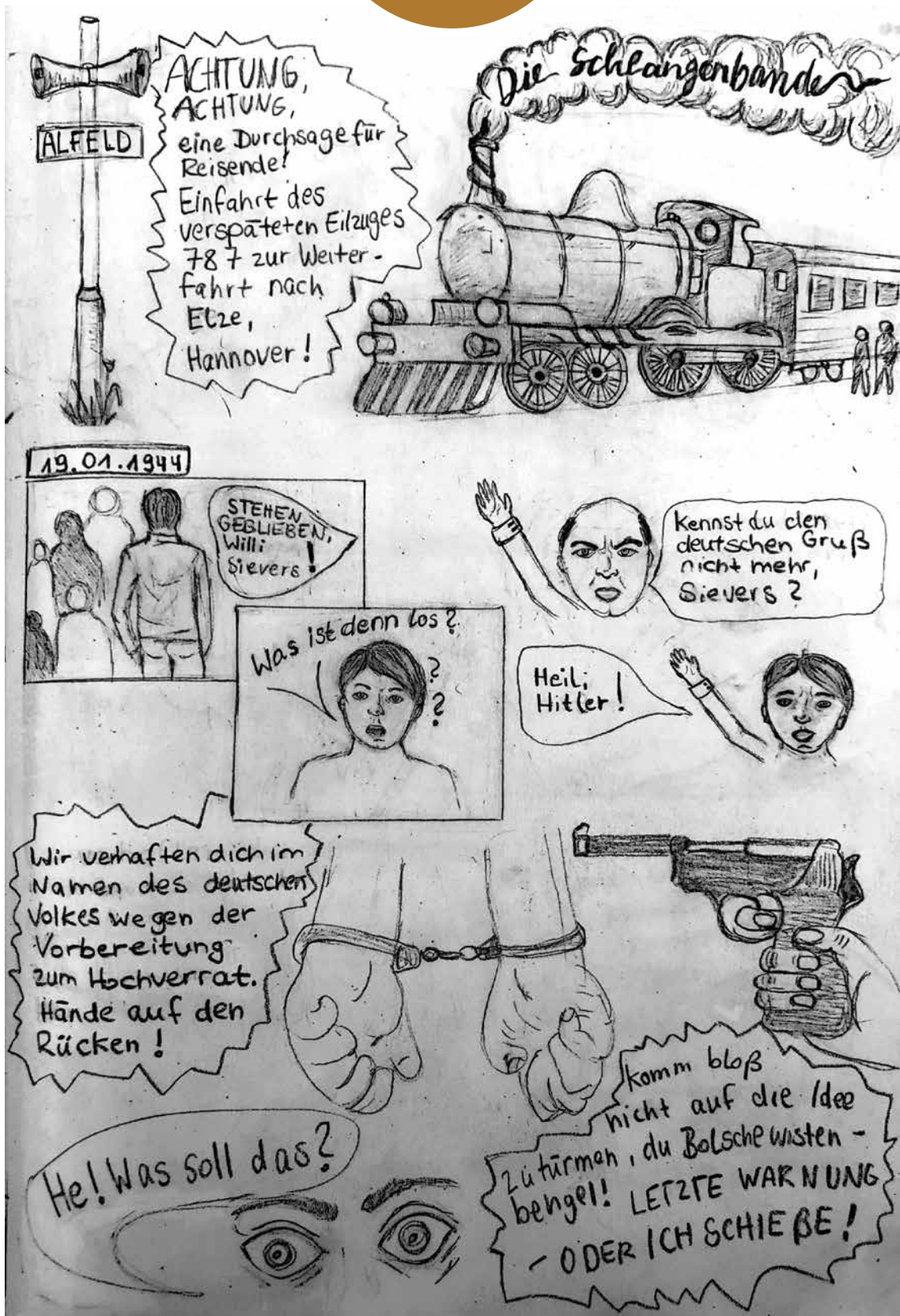


Der Origami Kranich wurde zu einem Symbol des Friedens und der Hoffnung.



Nachwort

In der 6. Klasse lernte ich in meinem Wahlpflichtfach Origami den Kranich zu falten und seine Geschichte kennen. Die Geschichte berührte mich schon damals. Wegen der neuesten Ereignisse ist die Angst vor einem erneuten Atomkernabwurf wieder greifbar, doch Geschichten wie Sadakos dürfen nicht die zukünftigen Comics und Bücher füllen!









Wochen später, 28.02.1944



Wir behandeln heute die Strafsache 124/44 Jugendgericht vom 12. Februar 1944 wegen der Gründung einer neuen bündischen Vereinigung. Ich erkläre die Verhandlung für eröffnet und erteile dem Staatsanwalt das Wort.



Verehrter Vorsitzender, hohes Gericht. Die Staatsanwaltschaft fordert eine Zuchthausstrafe von 1 Jahr.

Ohne hier einem Urteil vorzuzureifen, erscheinen mir die Anklagepunkte eher wie Dumme-Jungs-Streiche.



Nach 1 Stunde...

Die Angeklagten werden aus Mangel an Beweisen FREIGESPROCHEN!



Nächster Halt: Alfeld



ALFELD

Ach mein Willi, hätten Sie dich doch bloß im Gefängnis gelassen...

Was meinst du, Mutter?

Du hast Post...

STELLUNGSBEFEHL
Willi. Sievers

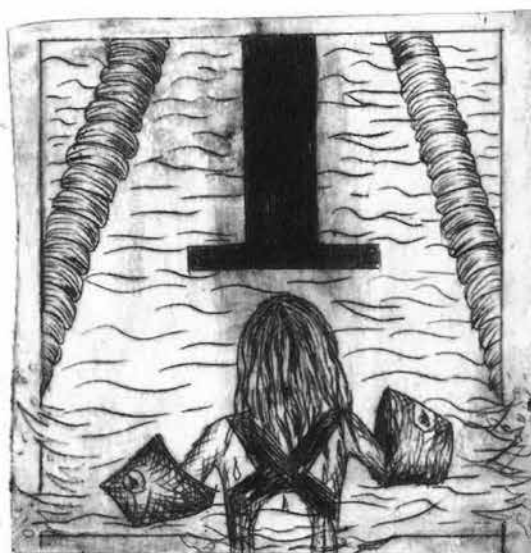


3

Kategorie
Einzelbeitrag
Catégorie
individuelle

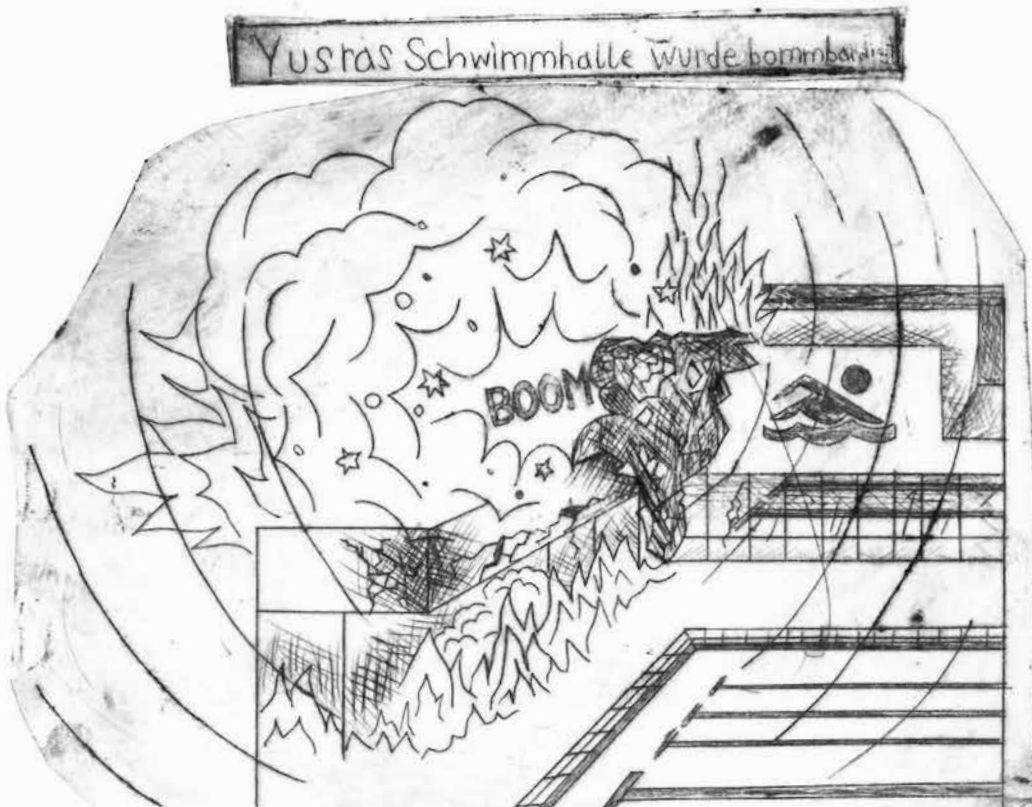
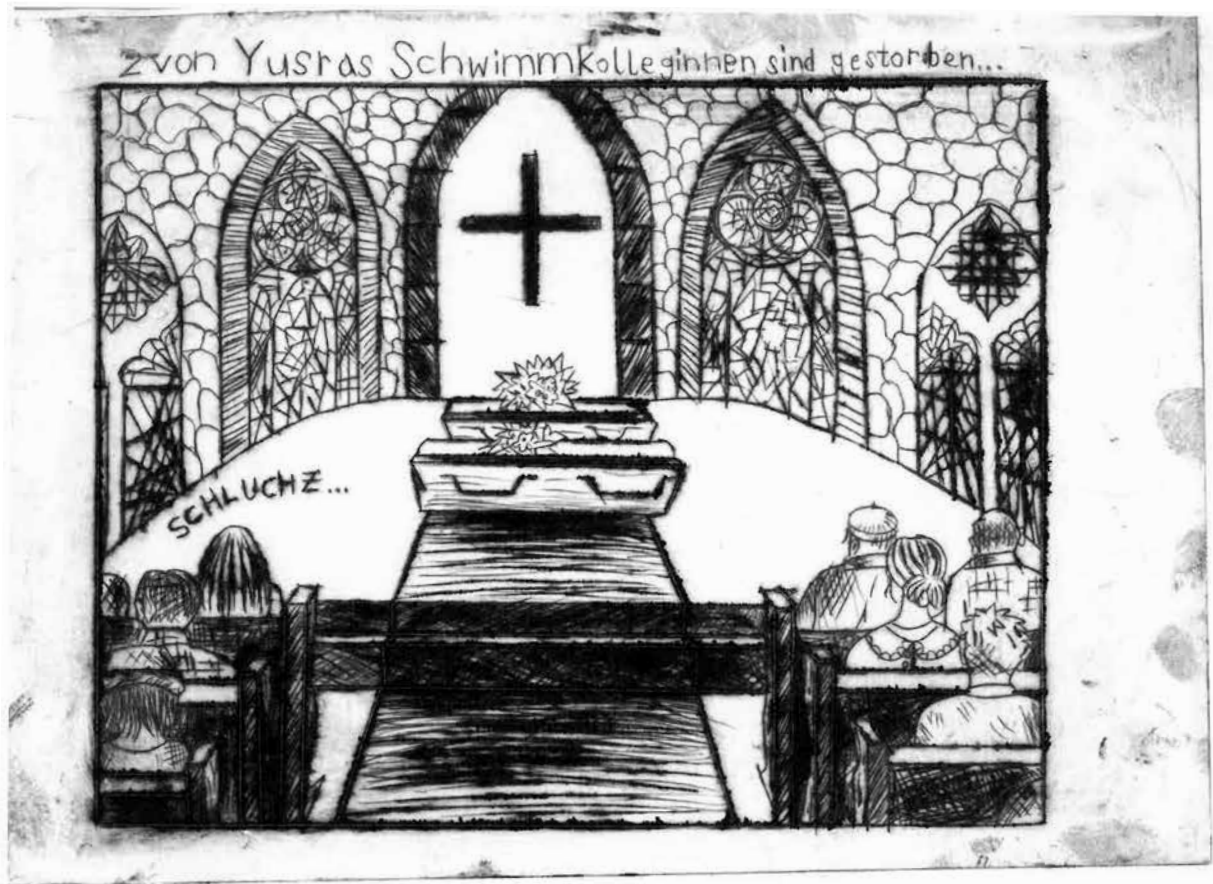


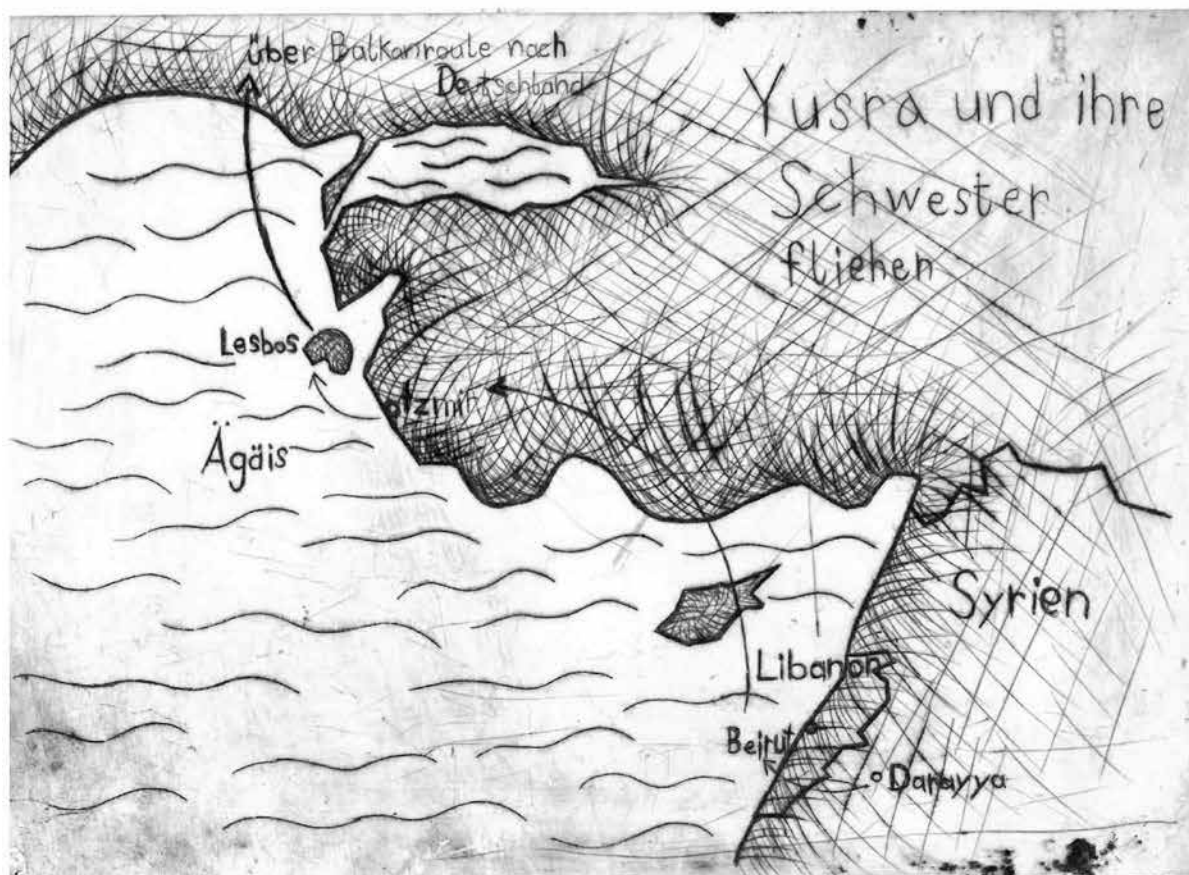
Yusra wächst in Daraya auf.



Yusra stellt
einen Landestrekord
auf



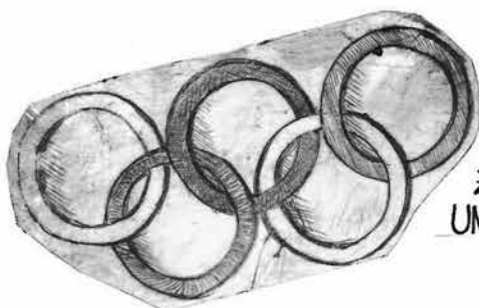








Über die Balkanroute kommt sie über Ungarn, Wien und München nach Berlin. Sie trat bereits zweimal für das Refugee Olympic Team bei Olympia an.



Zudem ist sie die neue UN-Flüchtlingsbotschafterin.



Sie gewann einen Bambi und wurde vom Times-Magazine zu den 30 einflussreichsten Teenagern gezählt.



1

Kategorie
Gruppenbeitrag
Catégorie
par groupe



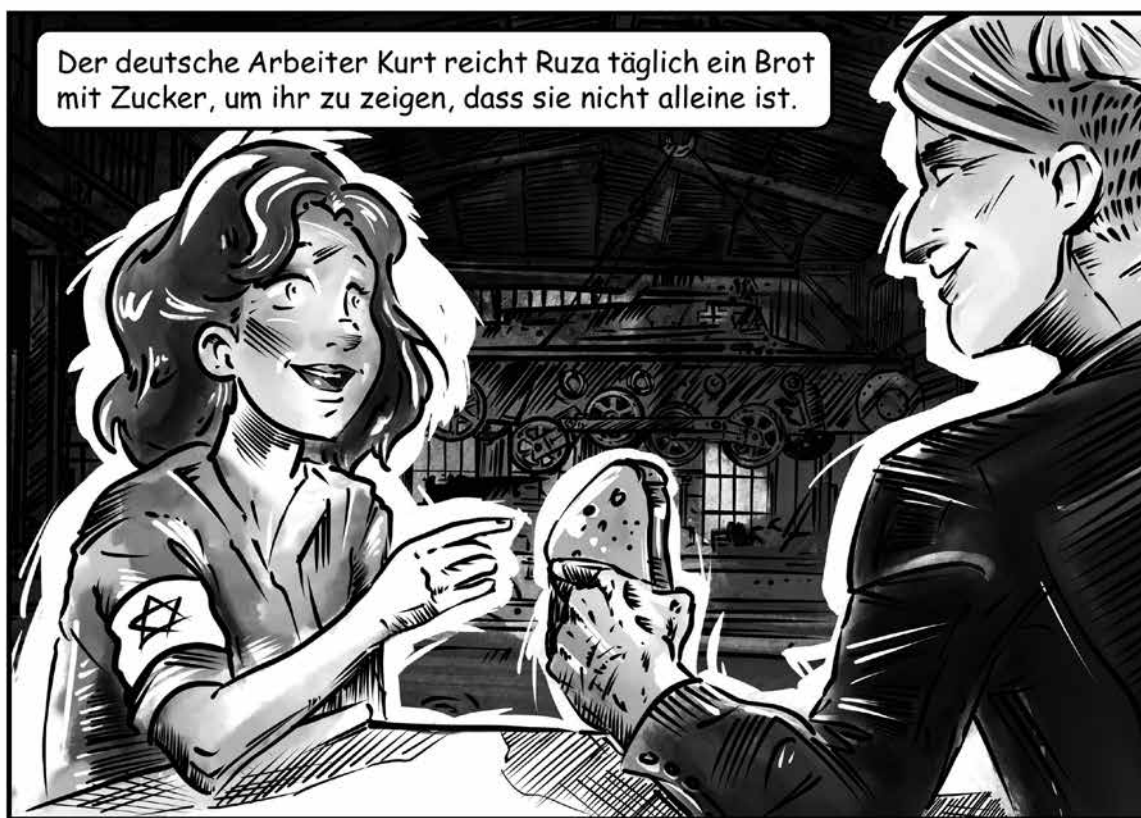
Ruza

ANGELEHNT AN DIE ERINNERUNGEN
VON RUZA ORLEAN

Ruza - Angelehnt an die Erinnerungen von Ruza Orlean
Leonie Dirks, Vanessa Schikor, Helene Richter, Leipzig (Sachsen)









*Alles was das
Böse braucht, um
zu triumphieren,
ist das Schweigen
der Mehrheit.*

(Ehemaliger UN-Generalsekretär Kofi Annan 1938-2018)

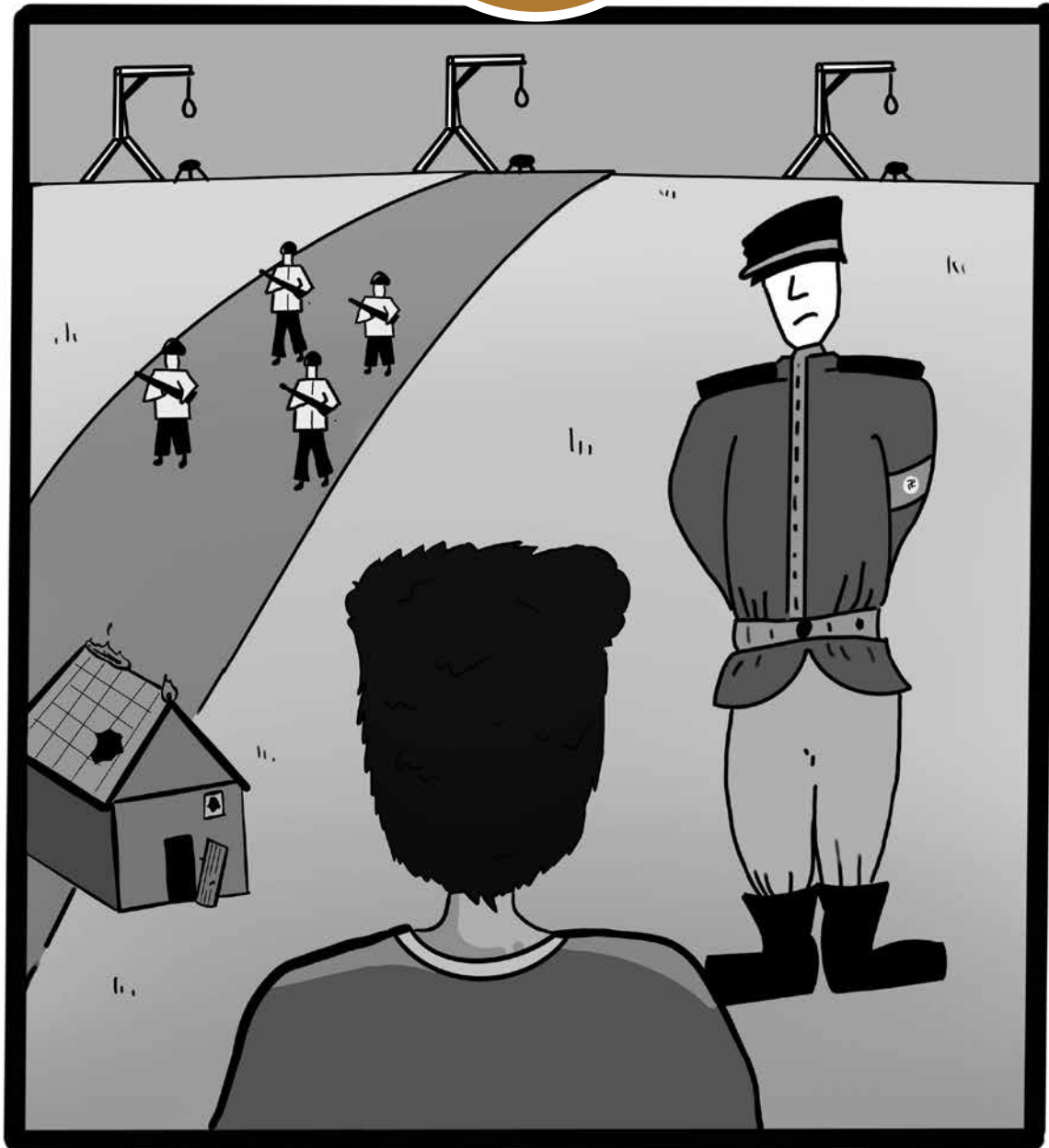
Zeichnungen & Texte:

Leonie Dirks, Vanessa Schikor, Helene Richter
Klasse 10/1, Neue Nikolaischule - Gymnasium der Stadt Leipzig

Vielen Dank für Technik, Rat und Unterstützung: Ralf Jehnert

2

Kategorie
Gruppenbeitrag
Catégorie
par groupe

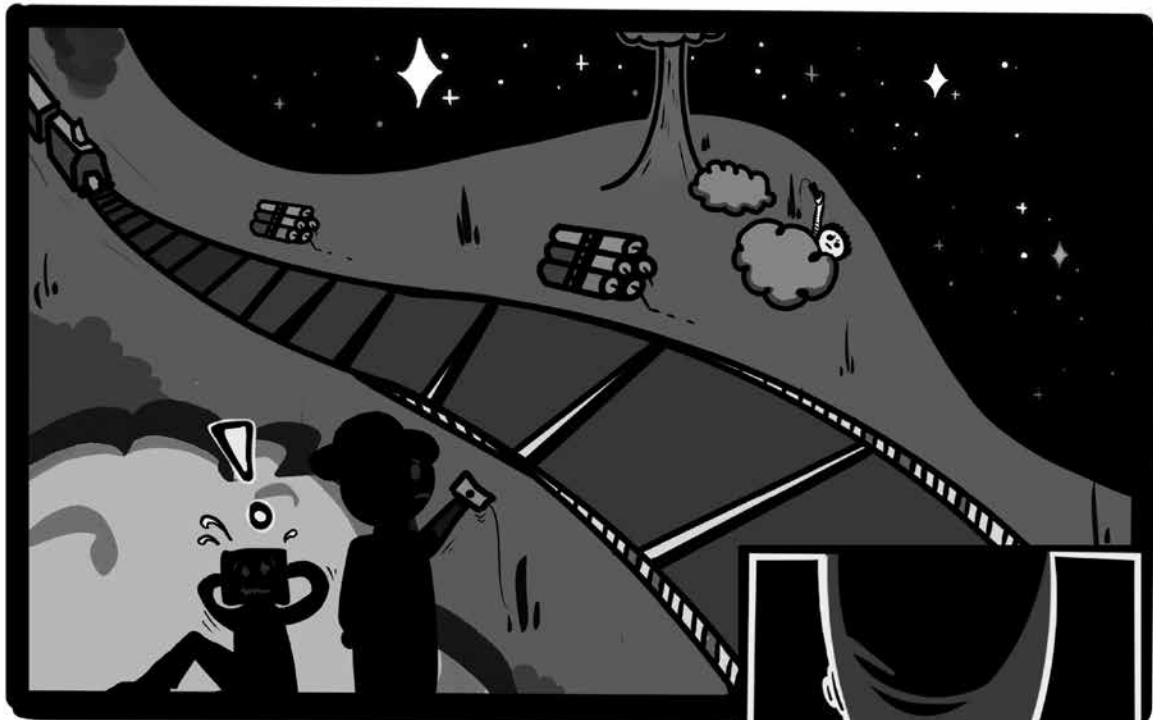


Aussichtsloser Widerstand

- Eine Geschichte über die Leiden des jungen Nikita -

Aussichtsloser Widerstand
Leonard Simon, Elias Naumann, Paul Grünenwald, Albrecht Krause, Leipzig, (Sachsen)



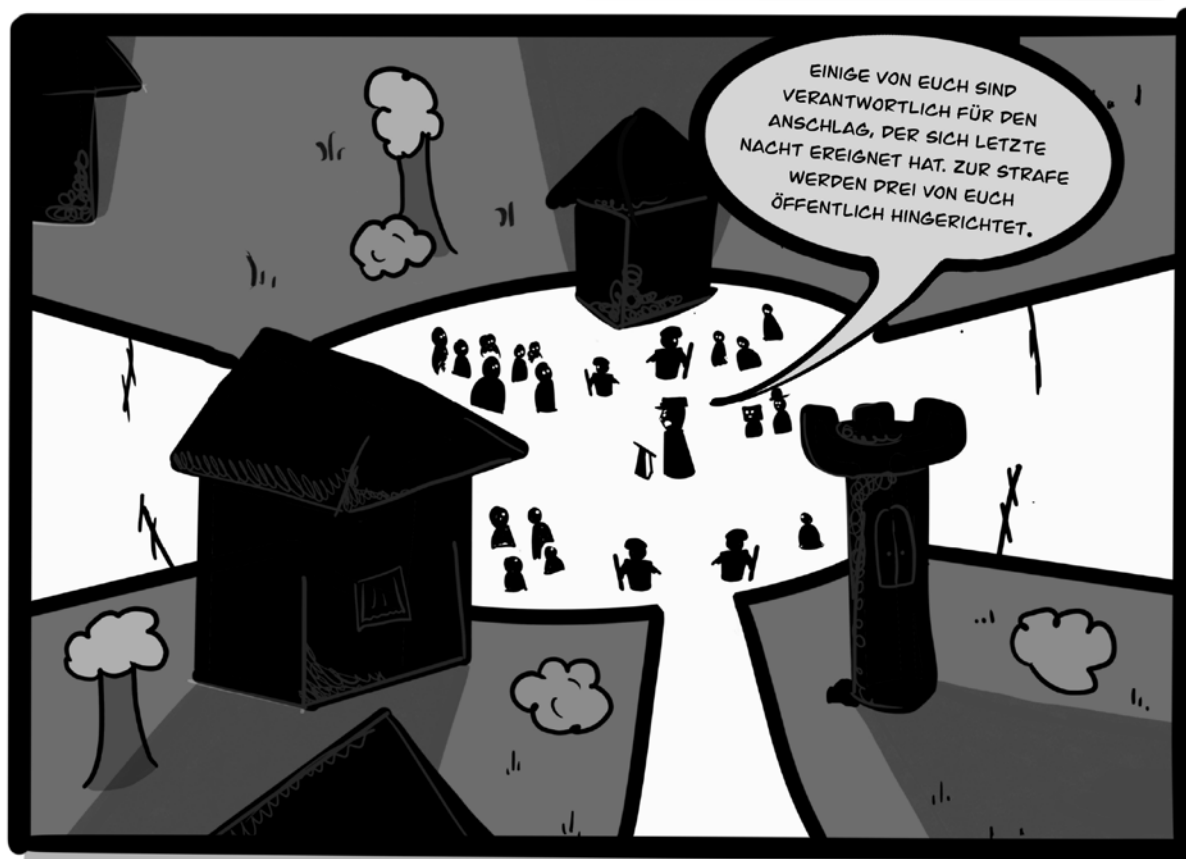


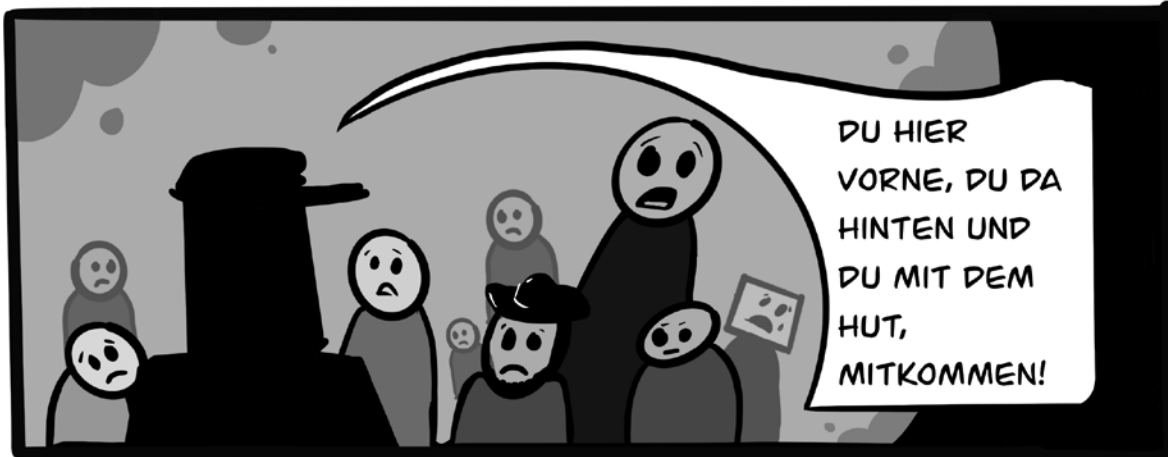
Um die Nazis zu schwächen,
verübt der kürzlich gegründete
Widerstand einen Anschlag auf
das Schienennetz.



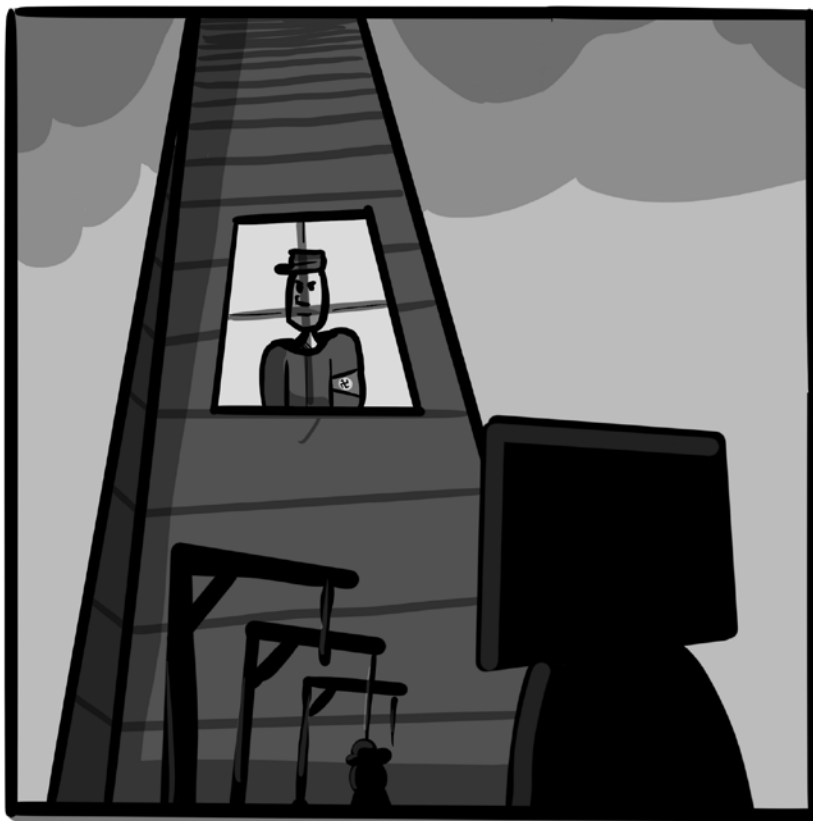
Als der Ordensjunker von dem Anschlag erfährt...

ICH BEFEHLE,
DASS MAN
UNVERZÜGLICH
DAS GESAMTE
DORF
VERSAMMELT, DIE
TÄTER MÜSSEN
BESTRAFT UND EIN
EXEMPEL MUSS
STATUIERT WERDEN !!!





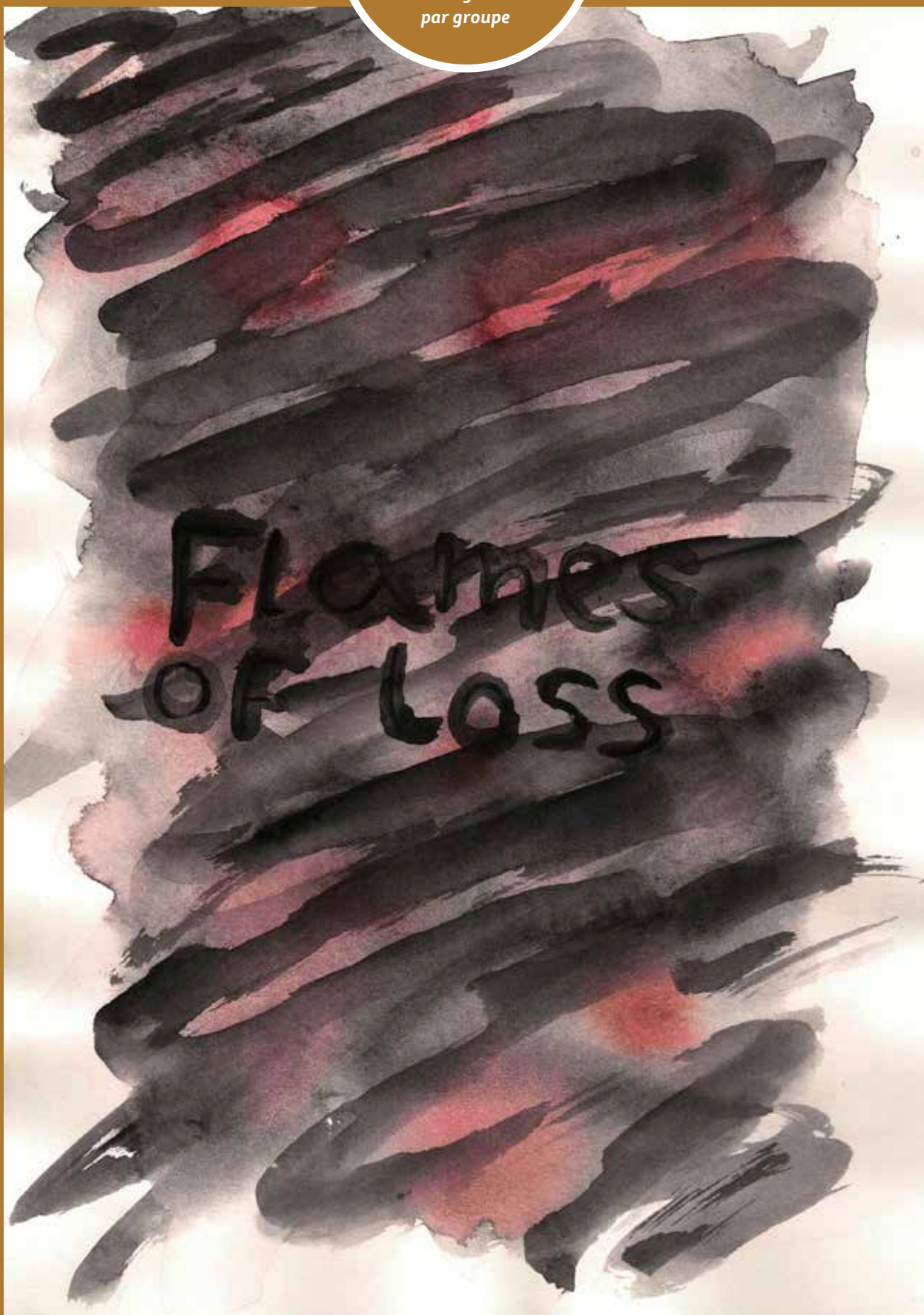
Die drei Ausgewählten, darunter auch Nikitas Onkel Anatol, werden von zwei Wachen zu den Galgen geführt



fin

3

Kategorie
Gruppenbeitrag
Catégorie
par groupe





Seit dem Verlust ihrer Eltern leben Hans und seine Schwester Helene in einem Kinderheim. Es ist 1939. Ihr Leben ist von Armut geprägt, doch sie haben einander.



Eines Tages fangen die Pfleger an, Kinder mitzunehmen. Auch Helene. Die Pfleger verraten nicht, wo die Kinder sind. Aber Helene kommt nicht mehr zurück. Hans hat nichts mehr...



Er wird auch mit anderen Schicksalen konfrontiert..



Er beschließt den Kindern im Heim zu helfen. Aus ihrer Freude besteht er Hoffnung. Fast ein Jahr später hat er einen Plan: Er beschafft Puppen. Eine Sache so klein, dass sie keine Ordnungswürdigkeit ist.



Zurück ins Heim...

Hans!



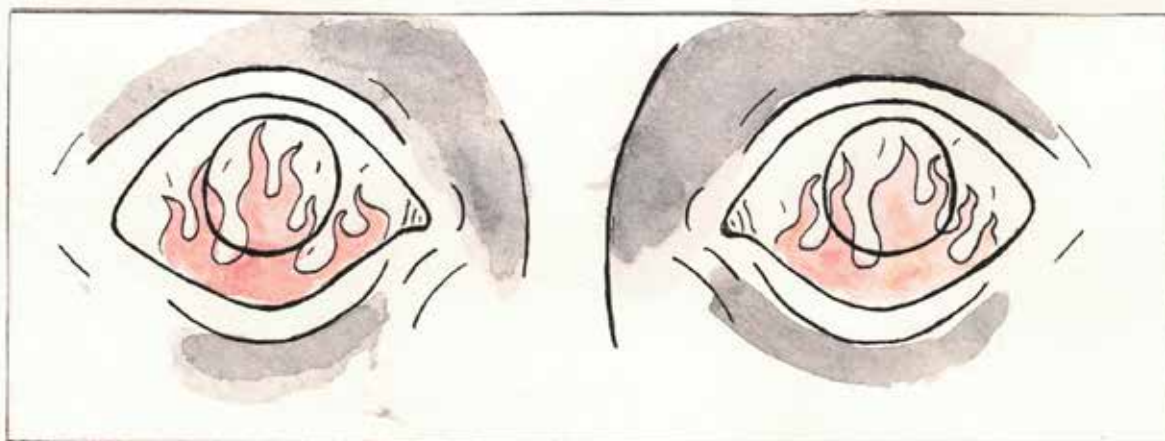
Haha



Aber Sie können den Kindern nicht für Spielzeug wegnehmen! Sie haben es so schwer, lässt ihnen wenigstens das.

Es ist verboten, Dinge von außerhalb mit in die Anstalt zu bringen.
 Wir haben das nicht zu entscheiden.

Schon wieder...



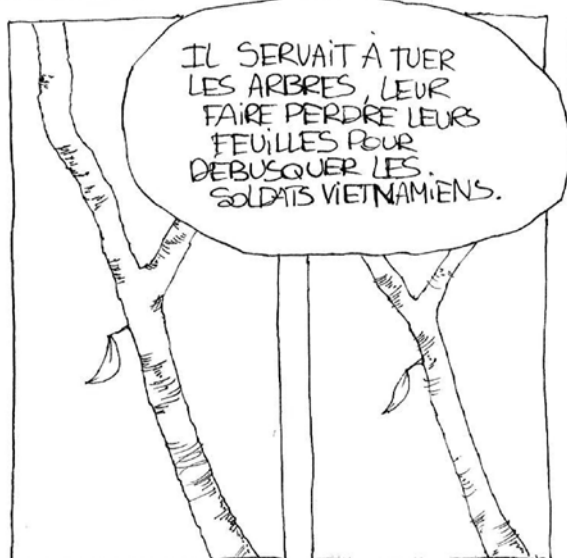
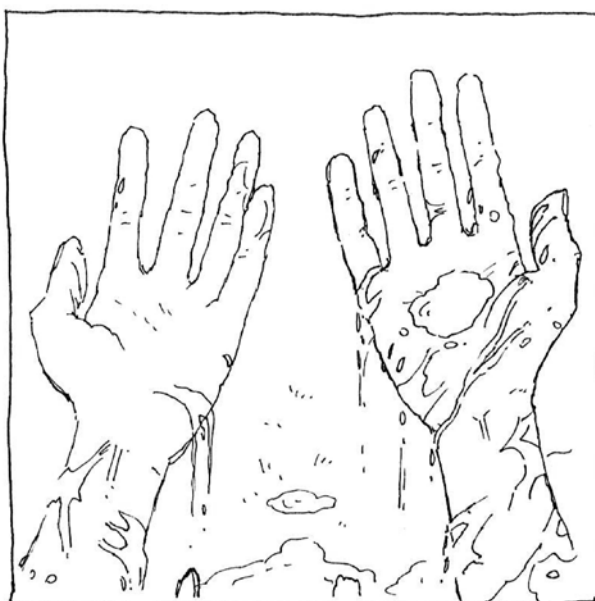
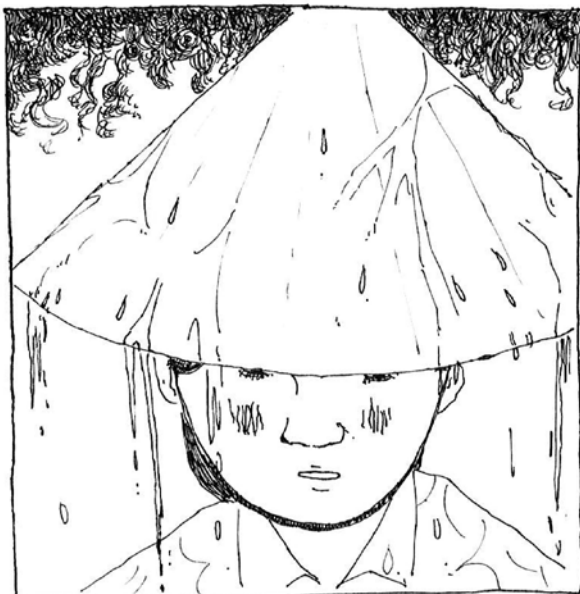
**Französische
Preisträger**

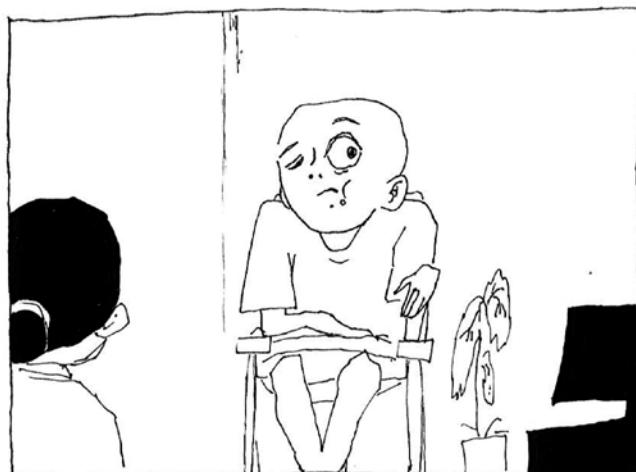
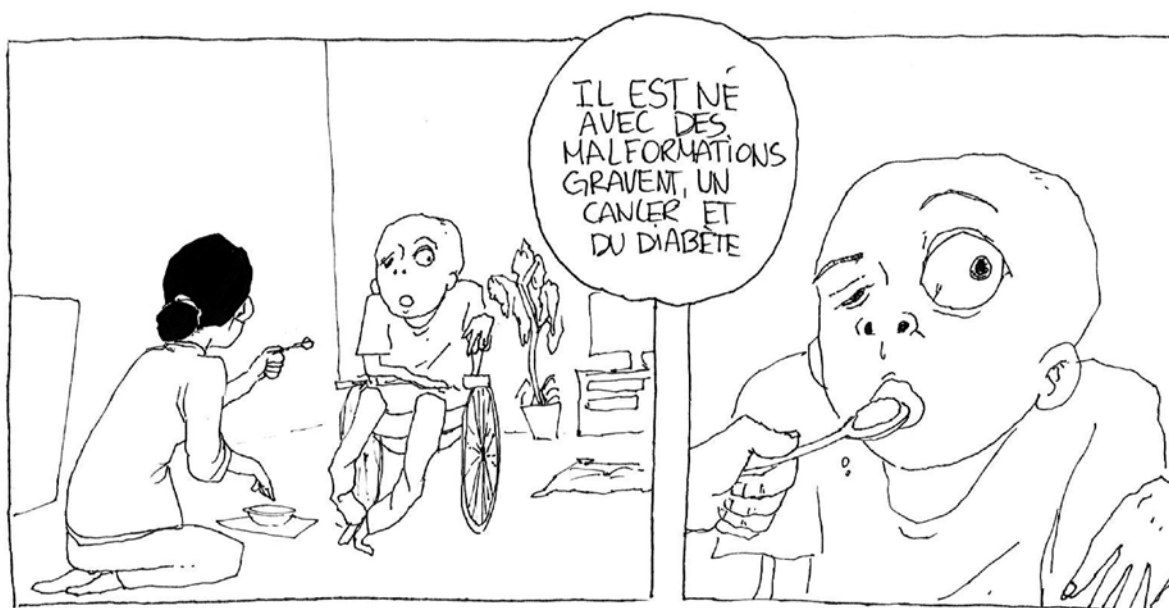
***Lauréats
français***

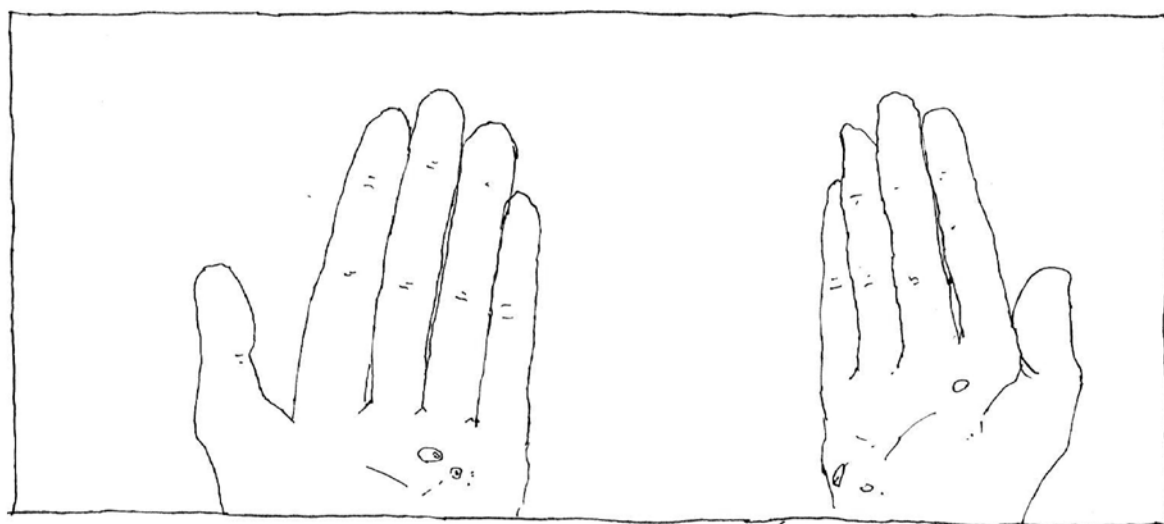
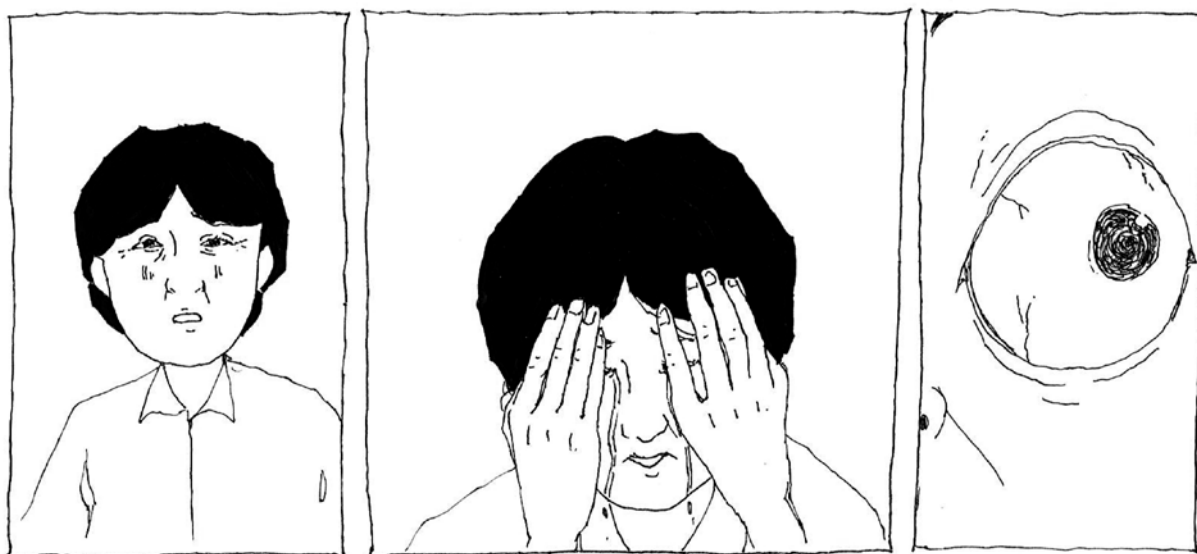
1

Kategorie Gymnasium
Einzelbeitrag
Catégorie « lycée »
candidat libre





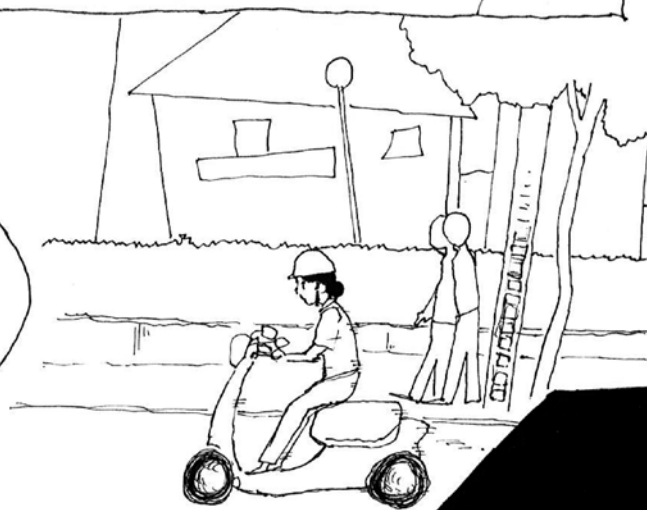


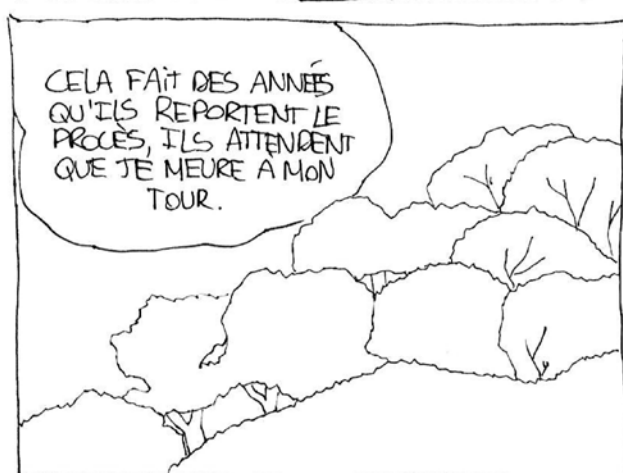


1975 FIN DE LA GUERRE
DU VIETNAM.
OU PLUTÔT...

1975 FIN DE LA
GUERRE DU
VIETNAM POUR
LES AMÉRICAINS.

CAR NOS ENFANTS
EUX, FONT TOUJOURS
FACE À CETTE
TRAGÉDIE.





AU DELÀ
DE L'ARMISTICE

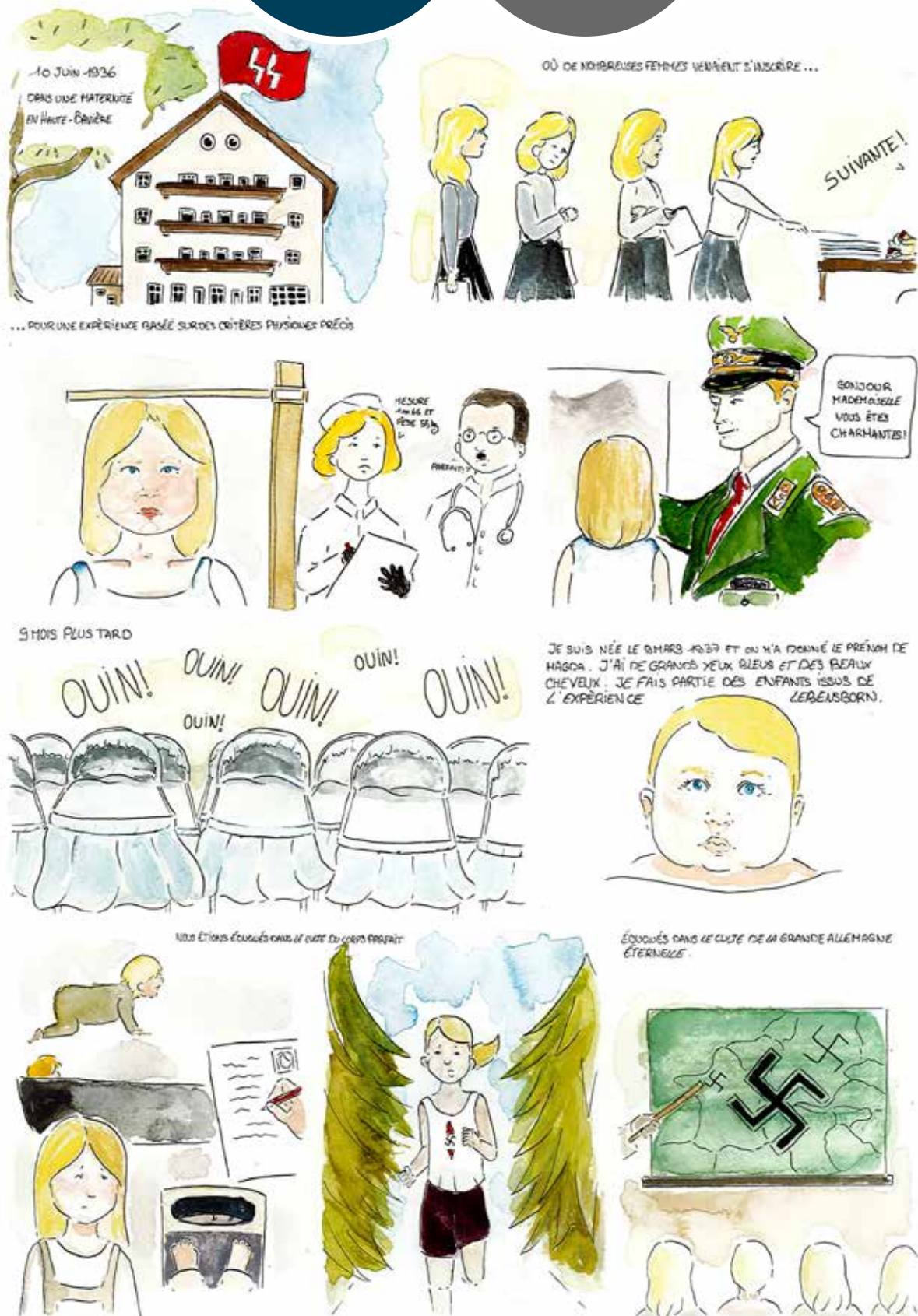
2017. GY.

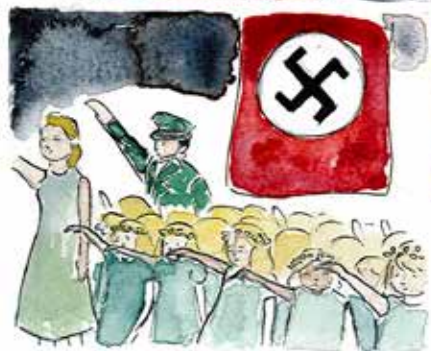
2

Kategorie Gymnasium
Einzelbeitrag
Catégorie « lycée »
candidat libre

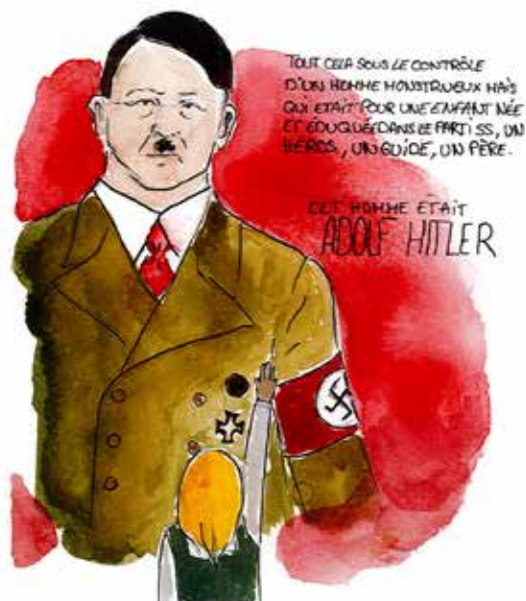


Preis der Partner
Prix des partenaires





MAIS UN JOUR CE GRAND HOMME PERDIT LA GUERRE ET MOI ET TOUS LES AUTRES ENFANTS FURENT ABANDONNÉS PAR LE PARTI ET RECUEILLIS PAR UNE TOUTE JEUNE ORGANISATION, LES NATIONS UNIES. ILS RAMÈNÈRENT CERTAINS ENFANTS DANS LEUR PAYS D'ORIGINE, CAR OÙ CERTAINS AVAIENT ÉTÉ ENLEVÉS À LEUR FAMILLE, D'AUTRES ONT RÉUSSI À RETROUVER LEUR MÈRE PSYCHOLOGUE.



MAIS CERTAINS COMME MOI ONT ÉTÉ ADOPTÉS PAR UNE PAR UNE NOUVELLE FAMILLE



ROBERTINA ET REINHARD ÉTAIENT DES PARENTS EXCEPTIONNELS MAIS ÇA JE NE M'EN VAIS PAS RENDU COMPTE TOUT DE SUITE. N'AVANT JAMAIS EUE DE PARENTS J'ÉTAIS RÉTISANTE, J'AVAIS PRESQUE PEUR D'EUX...

FIN DES JOURS JE SUIS ENTRÉE DANS MAISON J'AI SENTI
UNE ONDE DE CHALEUR GRANDIR EN MOI. JE ME SENTAIS
BIEN, À L'AISE COMME JE NE L'AVAIS JAMAIS ÉTÉ.



MES GRENDS ÉTAIENT DES PERSONNES TRÈS INTELLIGENTES, US
H'ONT OUVERT LE MONDE PARTOUT BEAUX CONNAISSANCES ET
LEURS LIVRES. JE ME SUIS ALORS RENDU COMPTES DE TOUT CE
QUE J'AVAIS RATÉ ET DE TOUT CE QUE JE DEVAIS DÉCOUVRIR.



À LA VUE DE TOUTES CES NOUVELLES, J'AI MIS DU TEMPS À Y CROIRE,
PAR ENVOIE, JE NE SAVAIS PAS QU'IL EXISTAIT DES
PERSONNES NOIRS ET CELA ME SEMBLAIT VRAIMENT FOU. IL
FAUTAIT COMPRENDRE QUE JE VOUS SA DE MES PROPRÉS YEUX. J'AI
ALORS DÉCIDÉ QU'À MES 20 ANS JE FERAIS LE TOUR DU MONDE.



ACCOMPAGNÉE D'UN SAC À DOS, J'AI PARCOURU LE MONDE
PENDANT 20 ANS.



J'AI FAIT DES RENCONTRES ABONDANTES,
TOUT CE QUE J'AVAIS APPRIS TOUTE
JEUNE ÉTAIT FAUX, CHACUN D'ENFANT
EST RÉEL, EST HUMAIN.

CES 20 ANNÉES ONT PARTIES DE
MES PLUS BELLES ANNÉES CAR ELLES
M'ONT APPRIS LA VRAIE VIE.

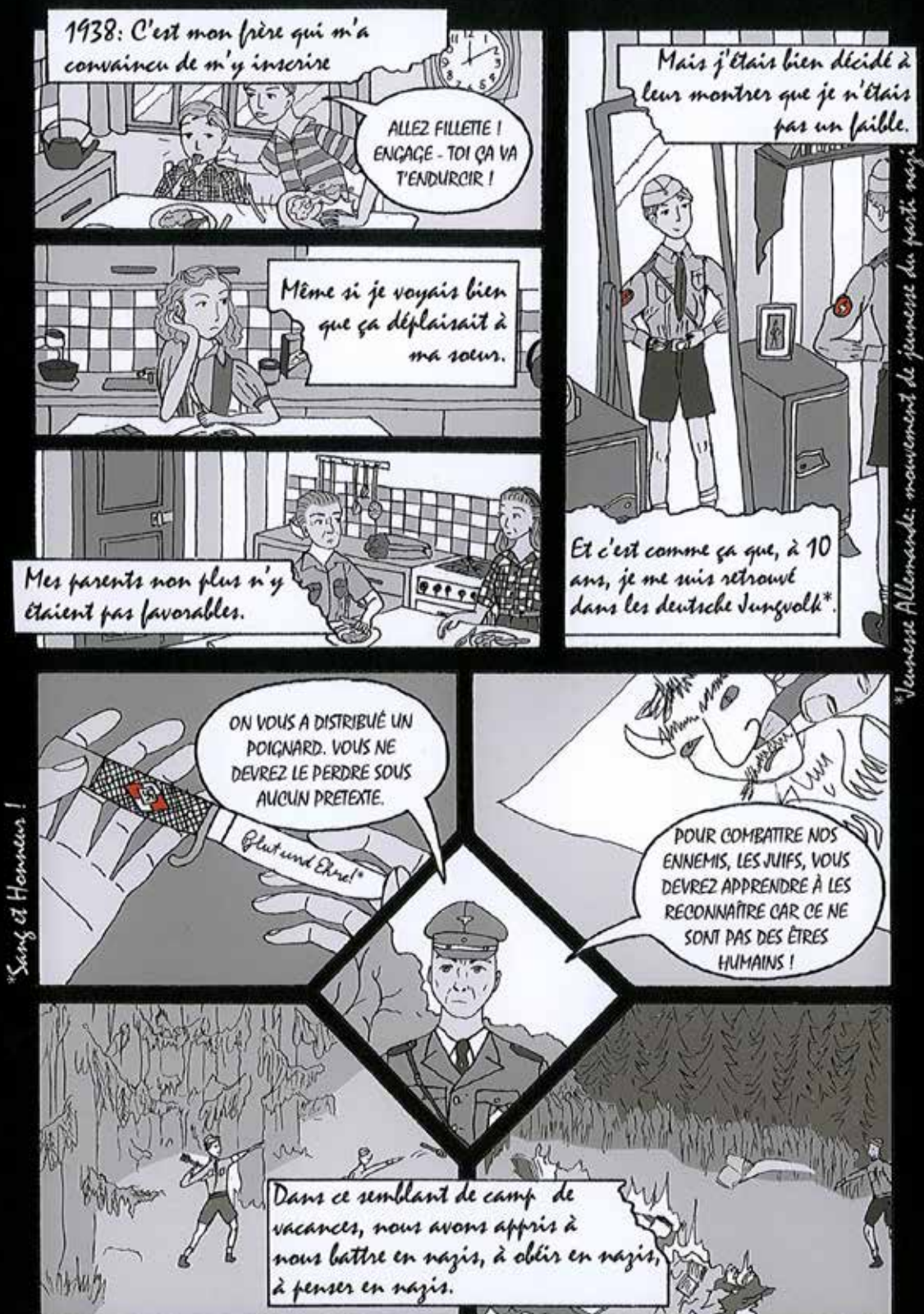
C'EST D'AILLEURS DURANT CES
VOYAGES QUE J'AI RENCONTRÉ
TON GRAND-PÈRE ET QUE J'AI
FONDÉ UNE FAMILLE.

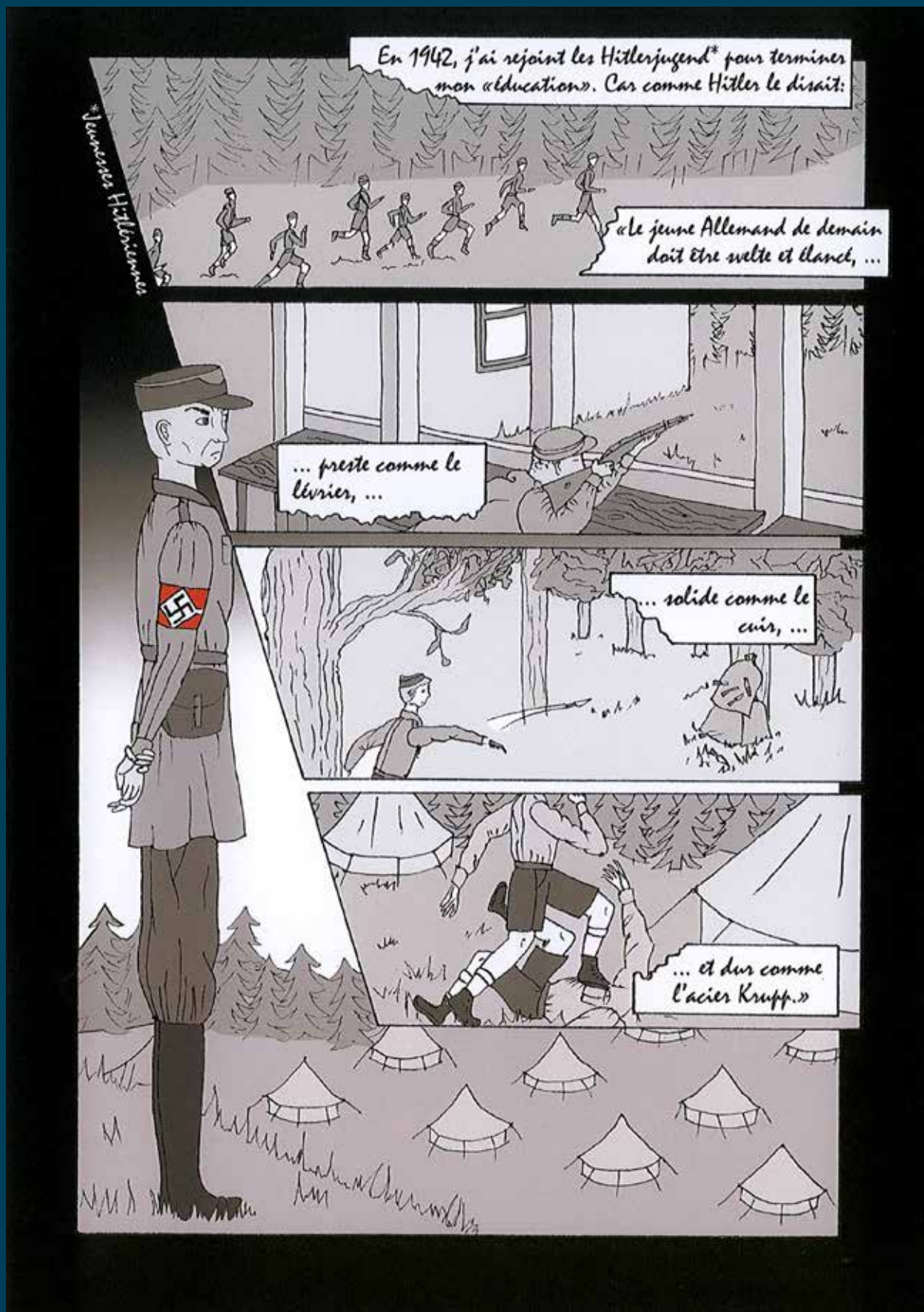
FIN

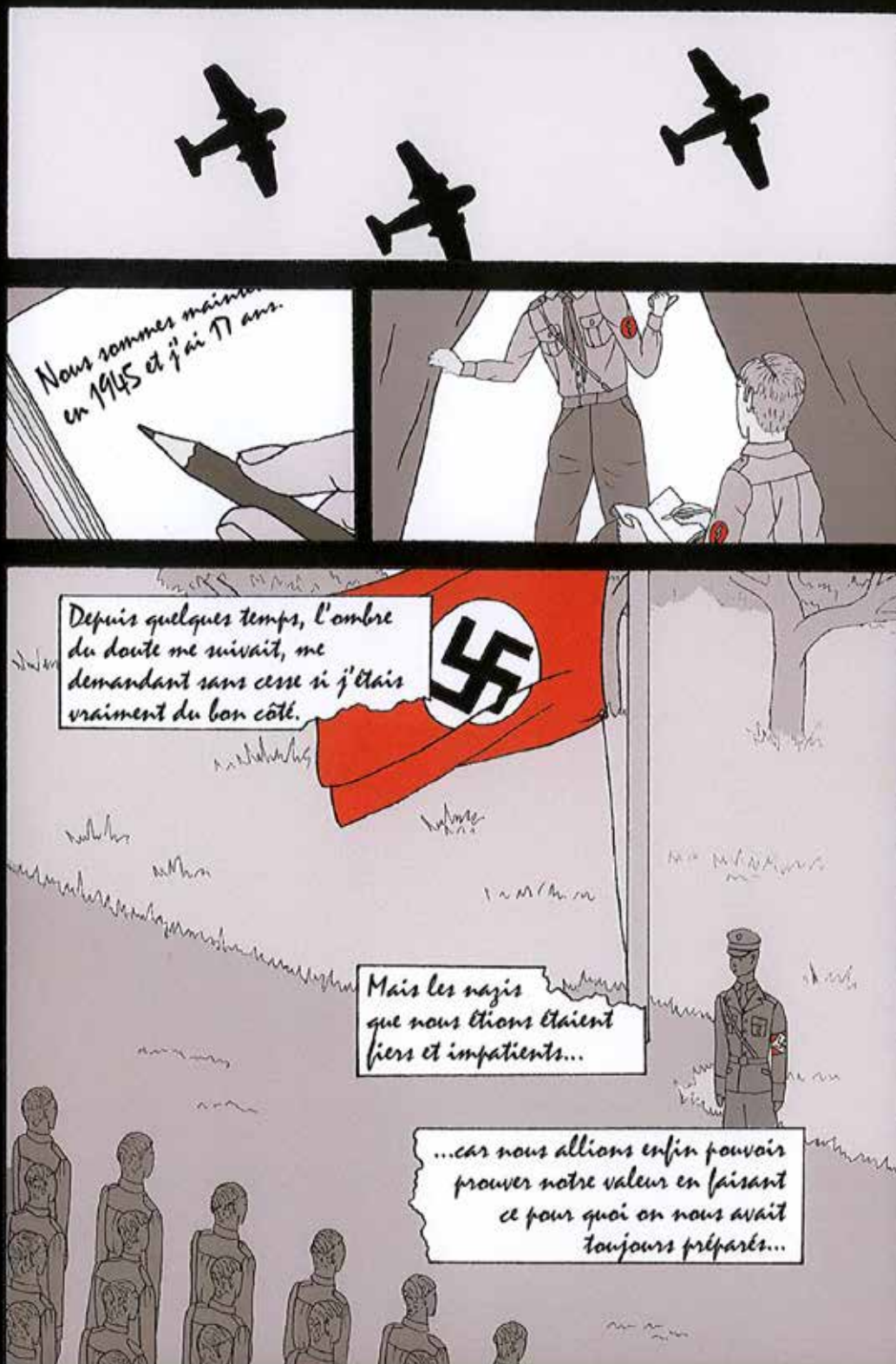
1

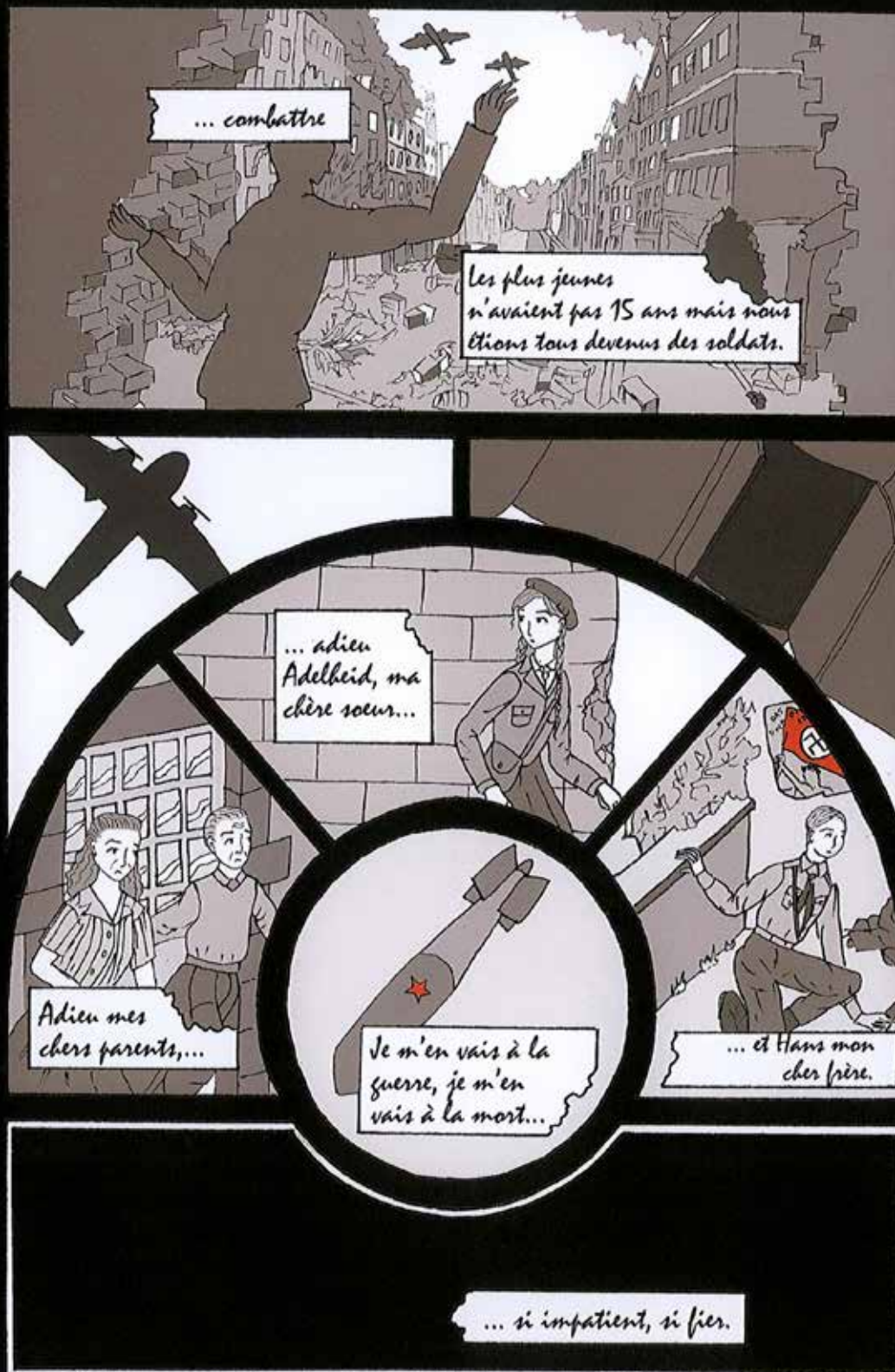
Kategorie Collège
Einzelbeitrag
Catégorie « collège »
candidat libre







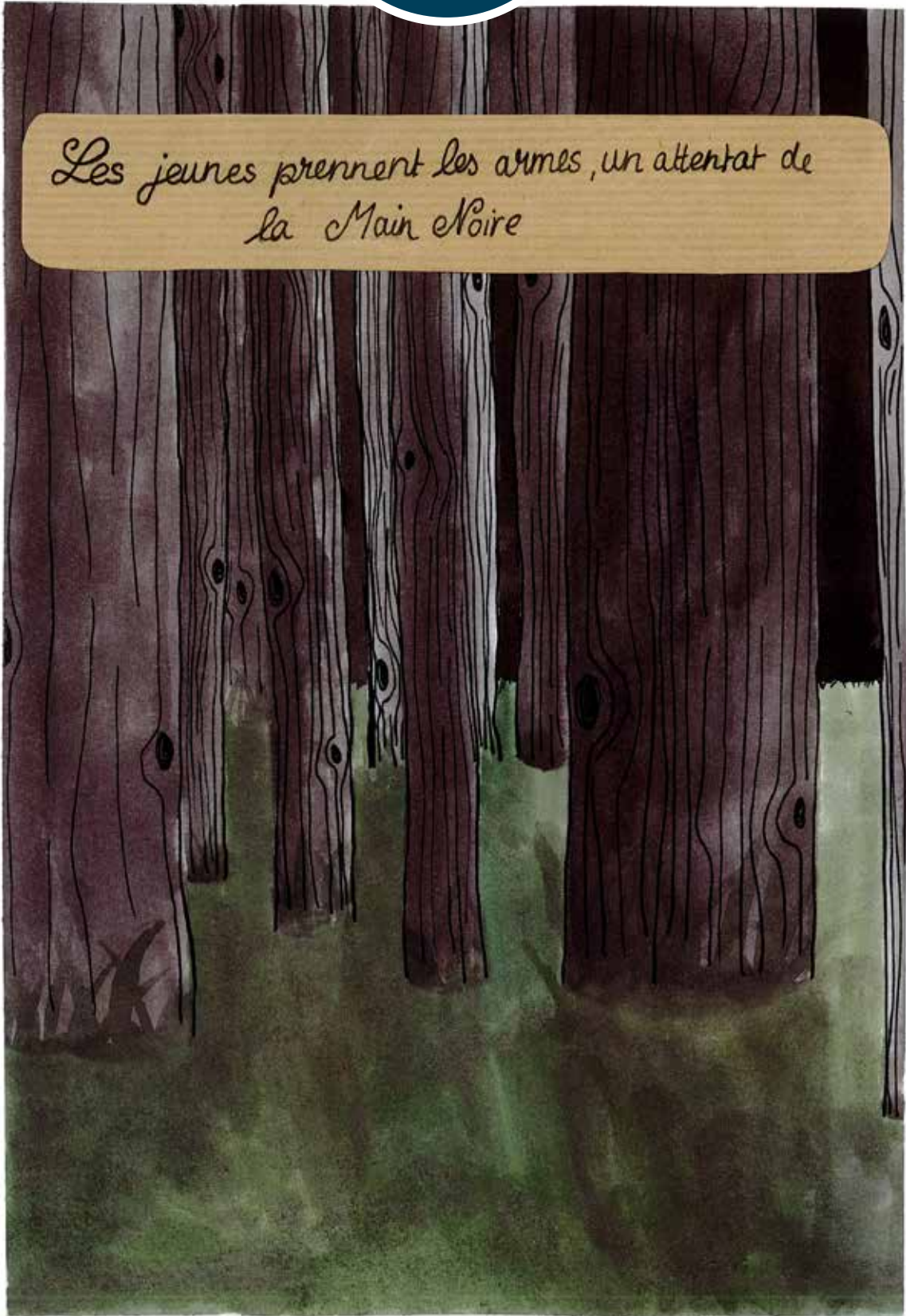




2

Kategorie Collège
Einzelbeitrag
Catégorie « collège »
candidat libre

*Les jeunes prennent les armes, un attentat de
la Main Noire*



Un attentat de la Main Noire
Maëlle Wajedy, Strasbourg (Grand-Est)







Kategorie Gymnasium
Gruppenbeitrag
Catégorie « lycée »
par groupe

CHOISIS TON CAMP

ALGERIE, 1960.

NON !

JE VIVAIS AVEC MA FAMILLE DANS UNE PETITE MAISON PRES DE LA VILLE DE BOM.

LE FIN A RAISON !! L'ALGERIE N'APPARTIENT PAS A LA FRANCE ! L'DAS NE DEVRAIT PAS EXISTER !

CE N'EST PAS LA QUESTION DE FIN EST AU MEME TITRE QUE L'DAS UN GROUPE D'EXTREMISTES DANGEREUX ET VIOLENTS !

ET LE FIN S'EN PREND AUX ISRAELAIS QUI VIVENT EN ALGERIE, DES PLUS DES GENOCIDAIRES, NOUS AVONS AUSSI NOBRE PLACE BE !

SAIS QUE L'DAS FAIT UN A LA DISCRIMINATION DE ALGERIENS !

NOUS, C'EST EN PLUS DANS LA GAZONE D'INDEPENDANCE ET LES OPINIONS SUR LE SUJET SE FRAGMENTENT.

IL Y AURA EUX COMME L'INDEPENDANCE AVEC L'OAG.

NE FAITES RIEN SI VOUS VOUS LE SOUHAITEZ MAIS POUR MOI C'EST UNE QUESTION D'ORDRE JE VEUX ME BATTRE A LEURS COTES !!

CEUX POUR AVEC LE FIN.

ET CEUX QUI VOULAIENT JUSTE VIVRE.

CELA NE L'APPROPRIA QUE DES PROBLEMES.

TOULALICH, ET EMPHATIQUE MON TOULALICH AVEC CHOISET SON CAMP.

DE TOUTE FAÇON JE NE PAS BESOIN DE TON ALGERIE AU DEVOIR MAMAN AU DEVOIR PAPA.

ATTENDS NE PAS !

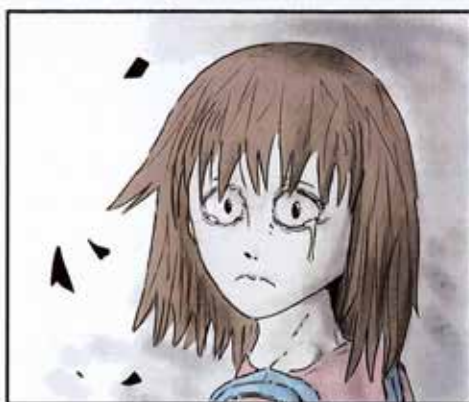
EUGENE, CADRE JE MEIN VOUS.

clac !

IL NOUS A ABANDONNES.

3 ANS PLUS TARD.





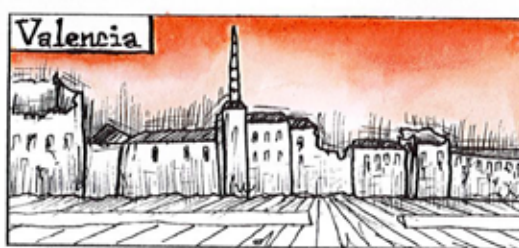
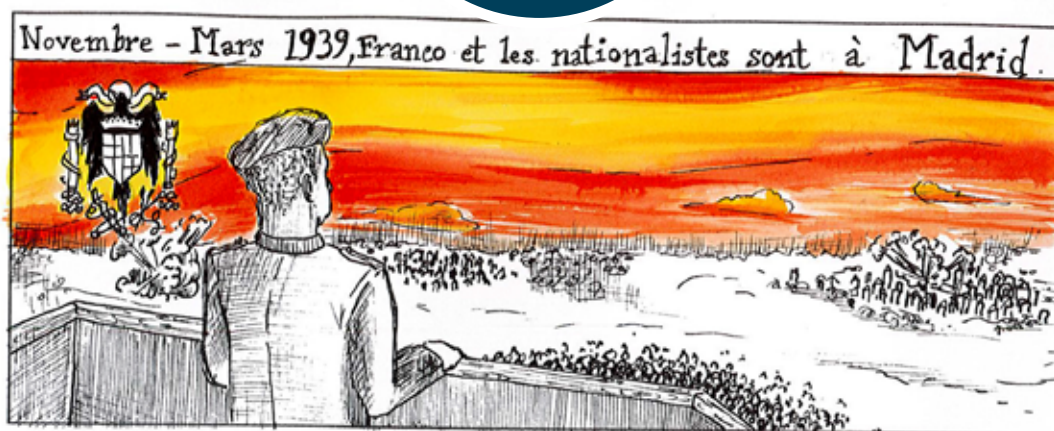


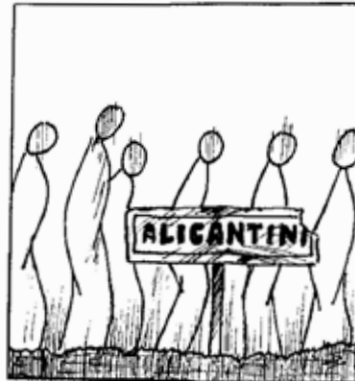
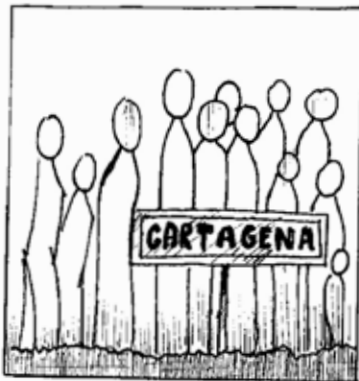


FIN

2

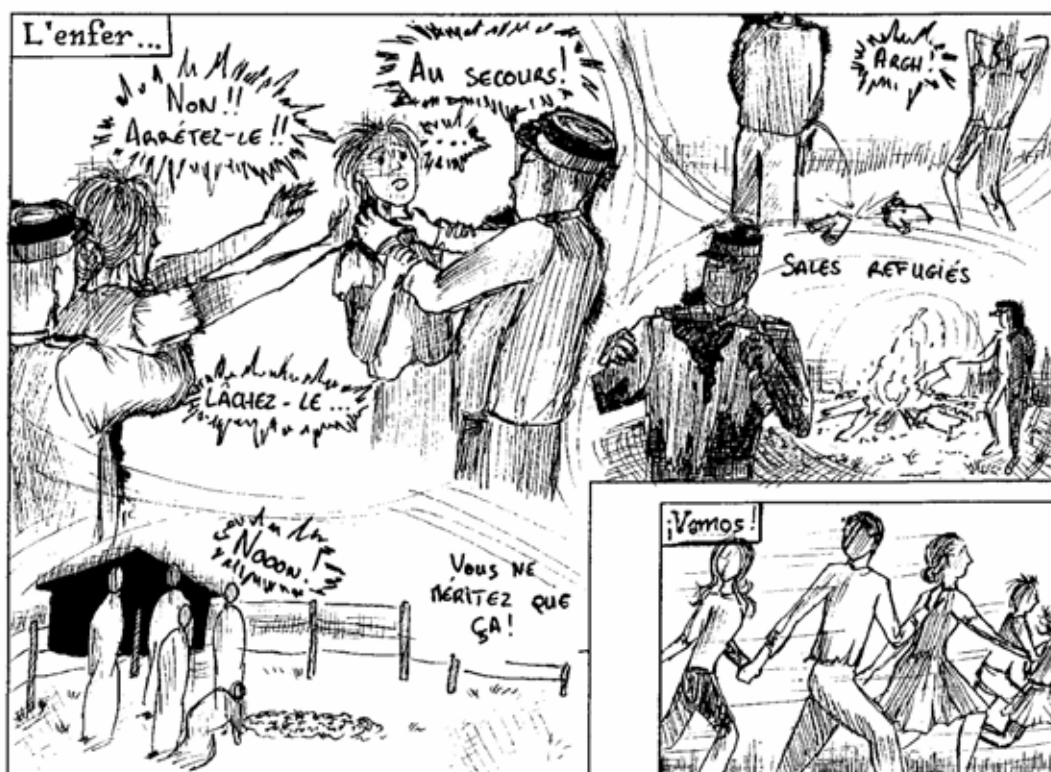
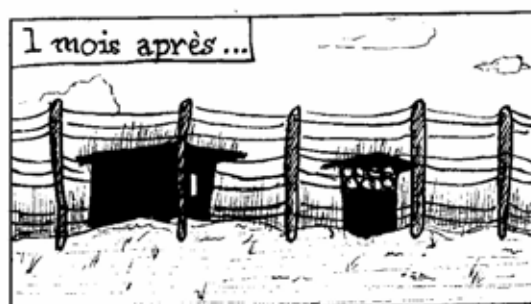
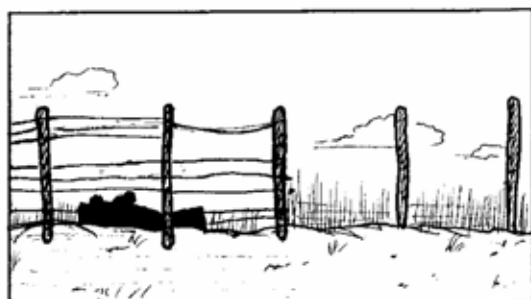
Kategorie Gymnasium
 Gruppenbeitrag
 Catégorie « lycée »
 par groupe

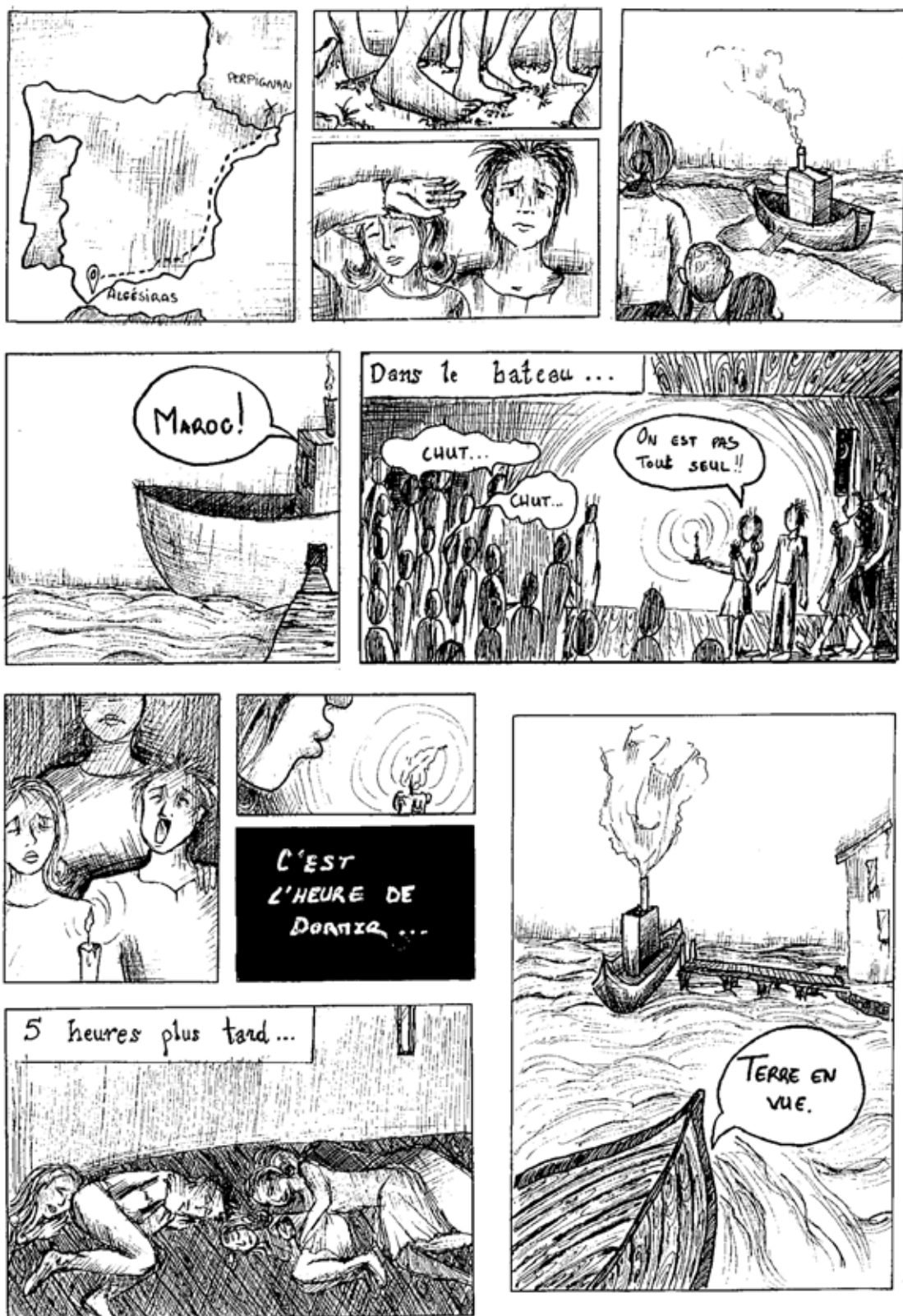


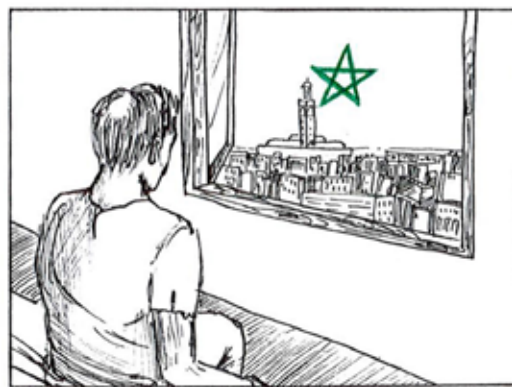
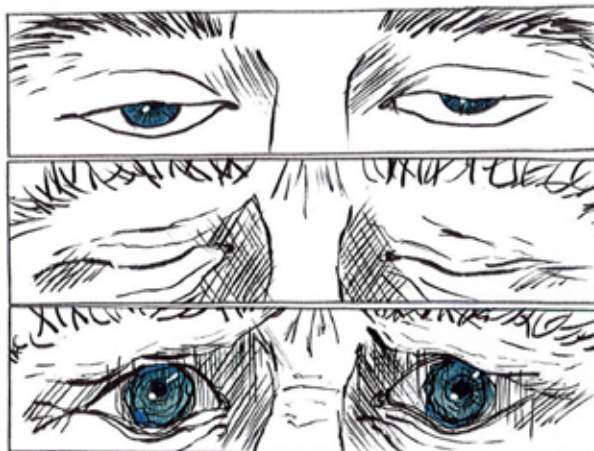


*La montée de Franco au pouvoir
a causé la fuite d'Hommes et de
Femmes Républicains... dont moi.*









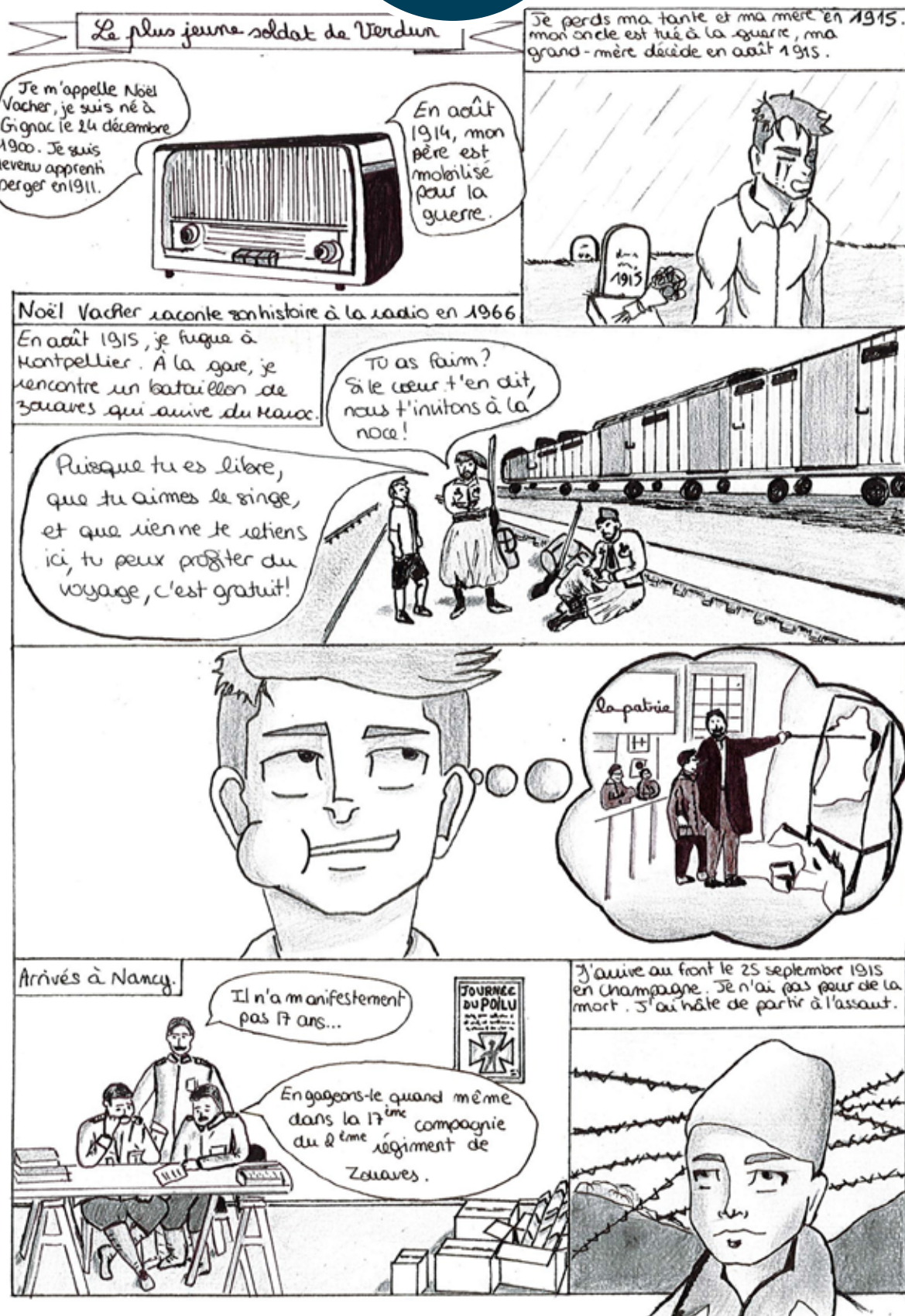


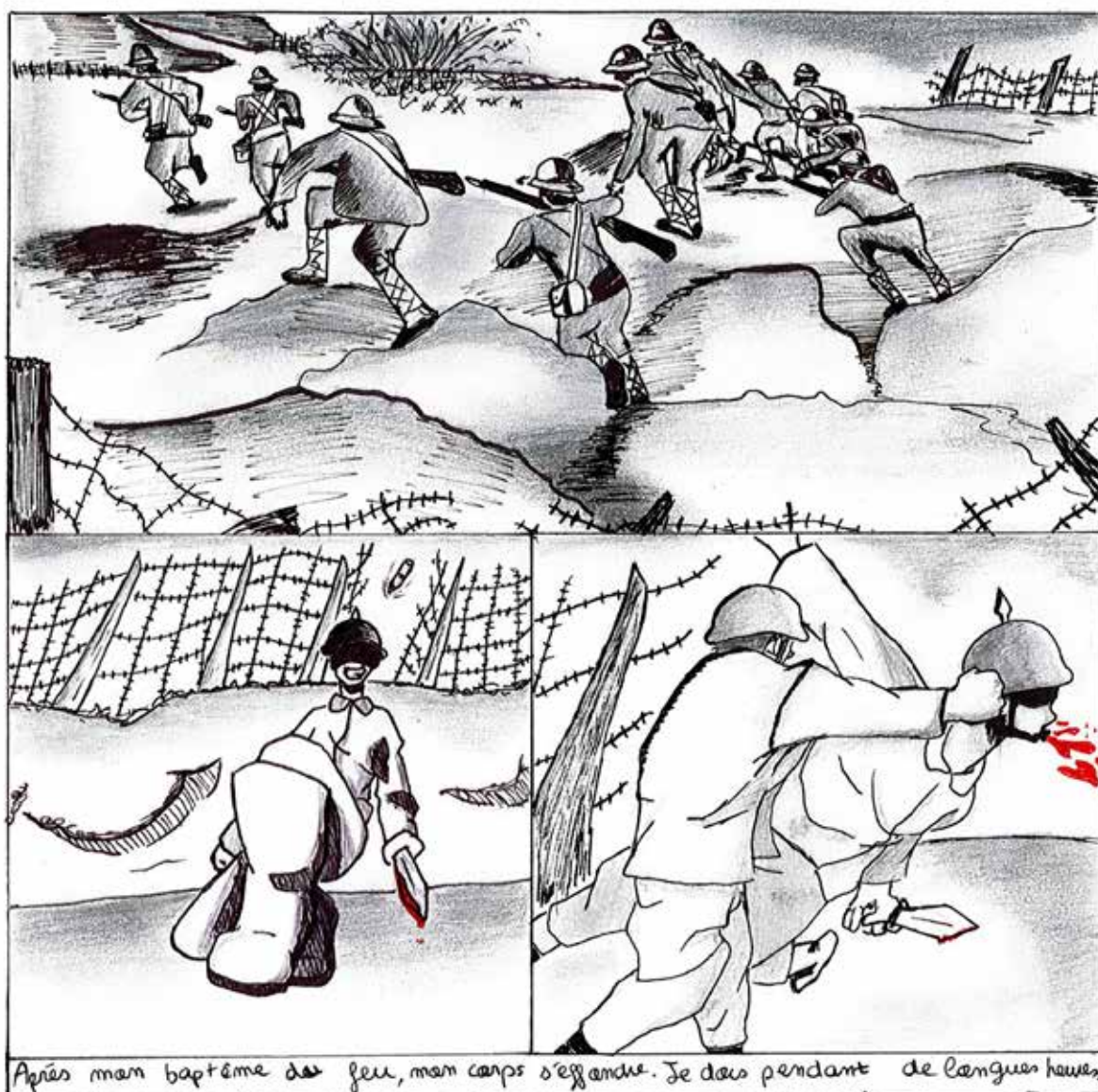




2

Kategorie Collège
Gruppenbeitrag
Candidat par groupe
collège

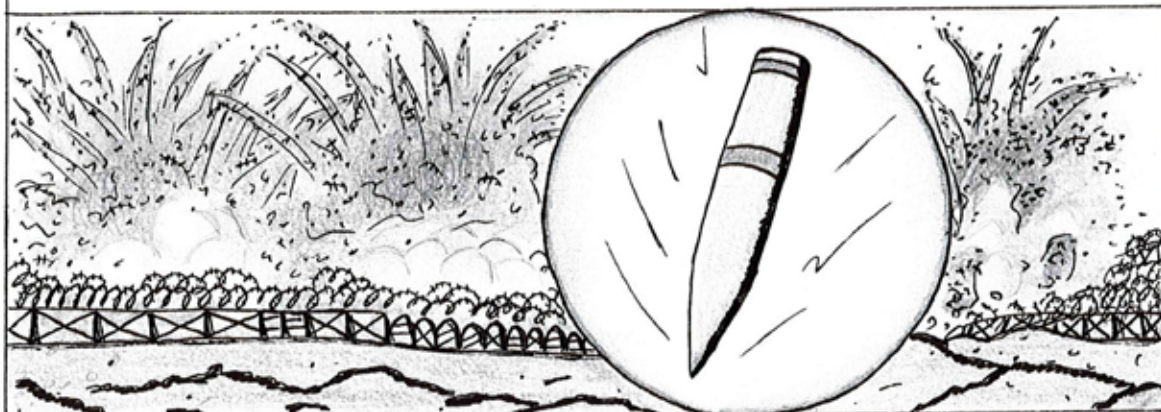




Le 16 février 1916, notre régiment s'installe à Verdun.
 Le capitaine Bouratier, qui m'a nommé adjudant de bataillon, prend soin de moi. Il me rappelle mon père.
 Les camarades me surnomment « Zouguu », ou encore « le phénomène » en raison de ma bravoure.
 Je suis comme leur mascotte. Mais ils ne me traitent pas comme un enfant, je fume, je bois avec eux.



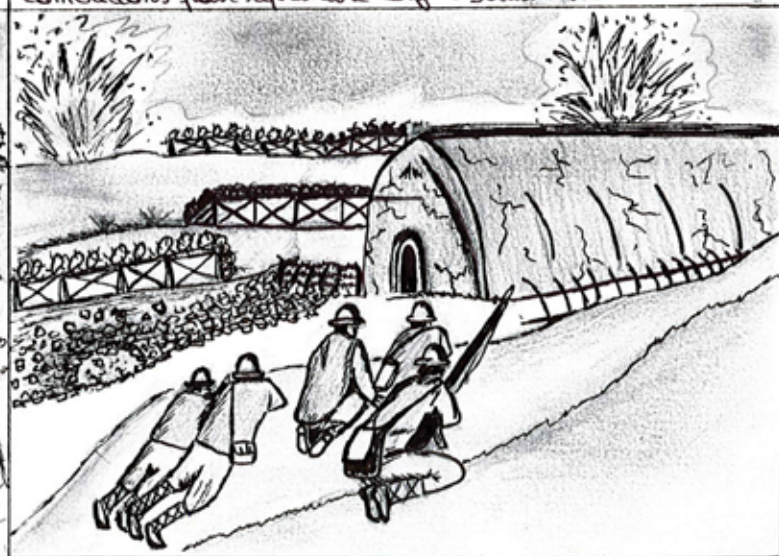
Le 21 février 1916, les canons du Kronprinz lancent l'offensive sur nos tranchées.
 Aveuglés, suffoqués, les tympans déchirés, nous sommes paralysés, le nez collé à la terre.



Les morts sont partout.



Après une série de replis jusqu'en juillet 1916, nous combattons pour reprendre le fort Douaumont aux Allemands.





Après Verdun, j'ai reçu une citation militaire qui me reconnaît comme "Zouave d'une audace et d'une témérité sans égale". Je falsifie mon extrait de naissance pour avoir 17 ans et être officiellement un soldat engagé.

À l'armistice, je me désengage et je suis soigné à l'hôpital de Cochin jusqu'en 1922, j'y écris mes mémoires.



Noël Vacher reçoit la Légion d'honneur en 1995.



J'entre dans la Résistance en 1940.



Il s'éteint le 29 février 2000 à presque 100 ans.

**Belgische
Preisträger**

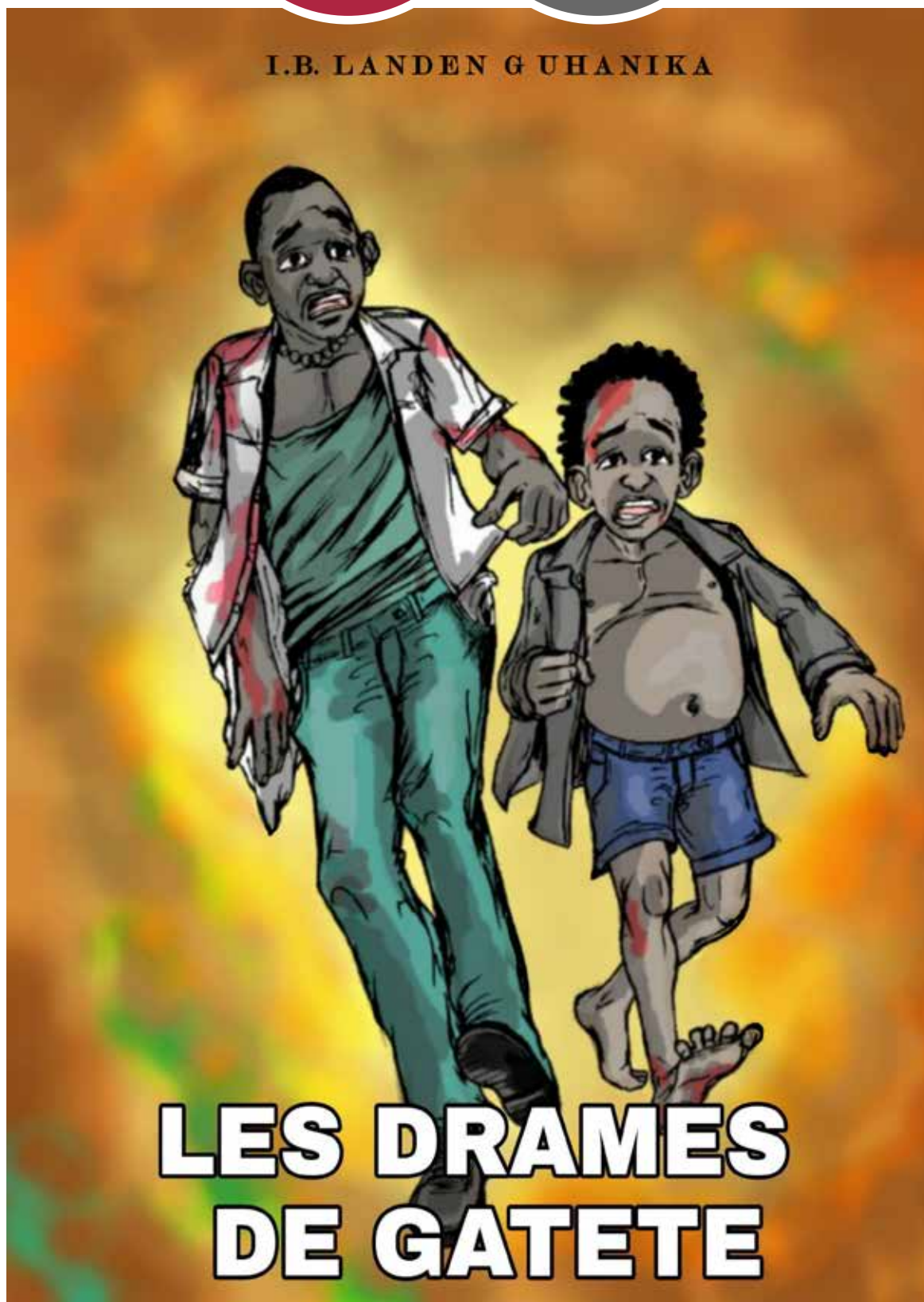
***Lauréats
belges***

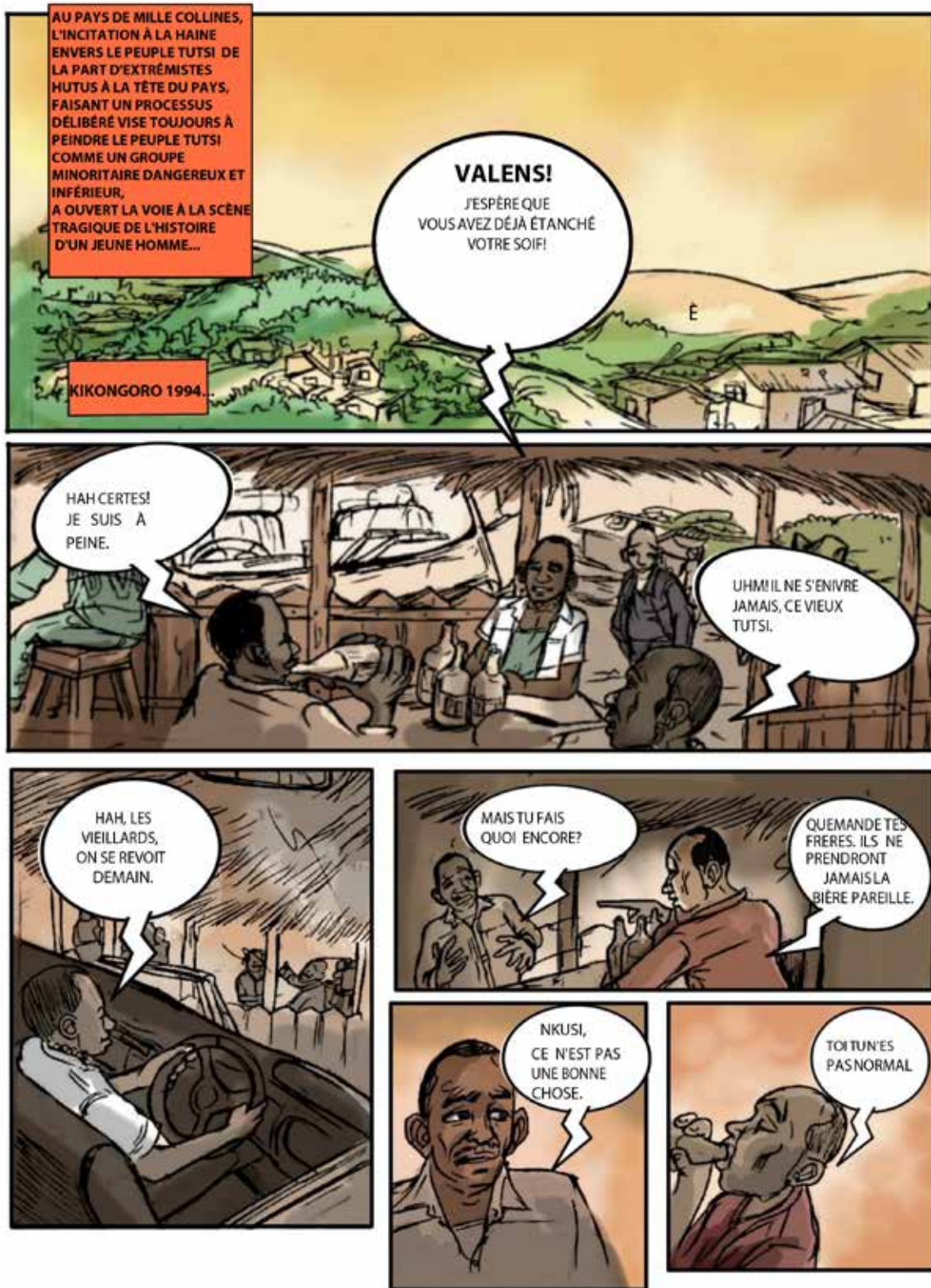
1

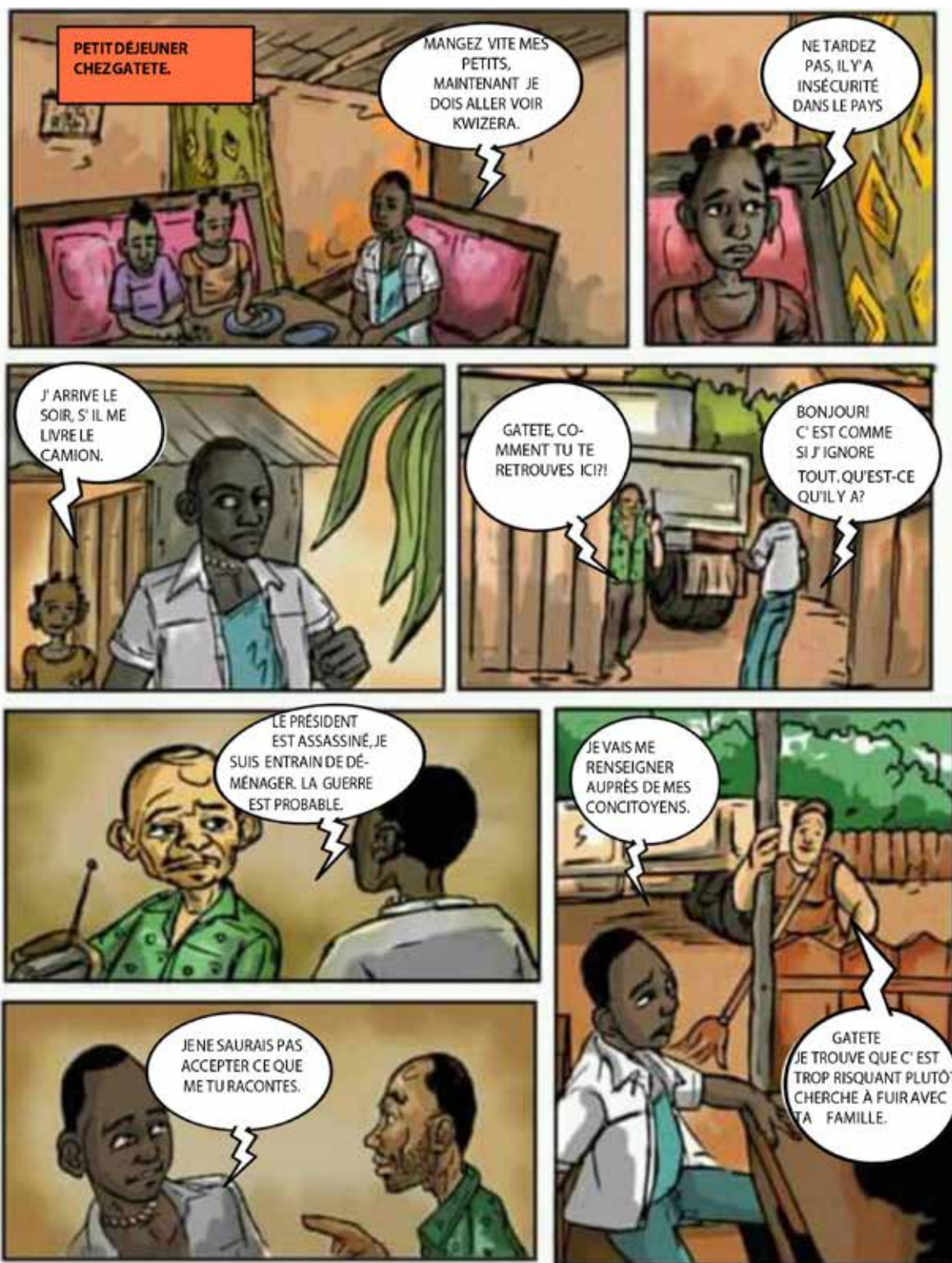
Kategorie
Einzelbeitrag
Catégorie
individuelle

*

Preis der Partner
Prix des partenaires



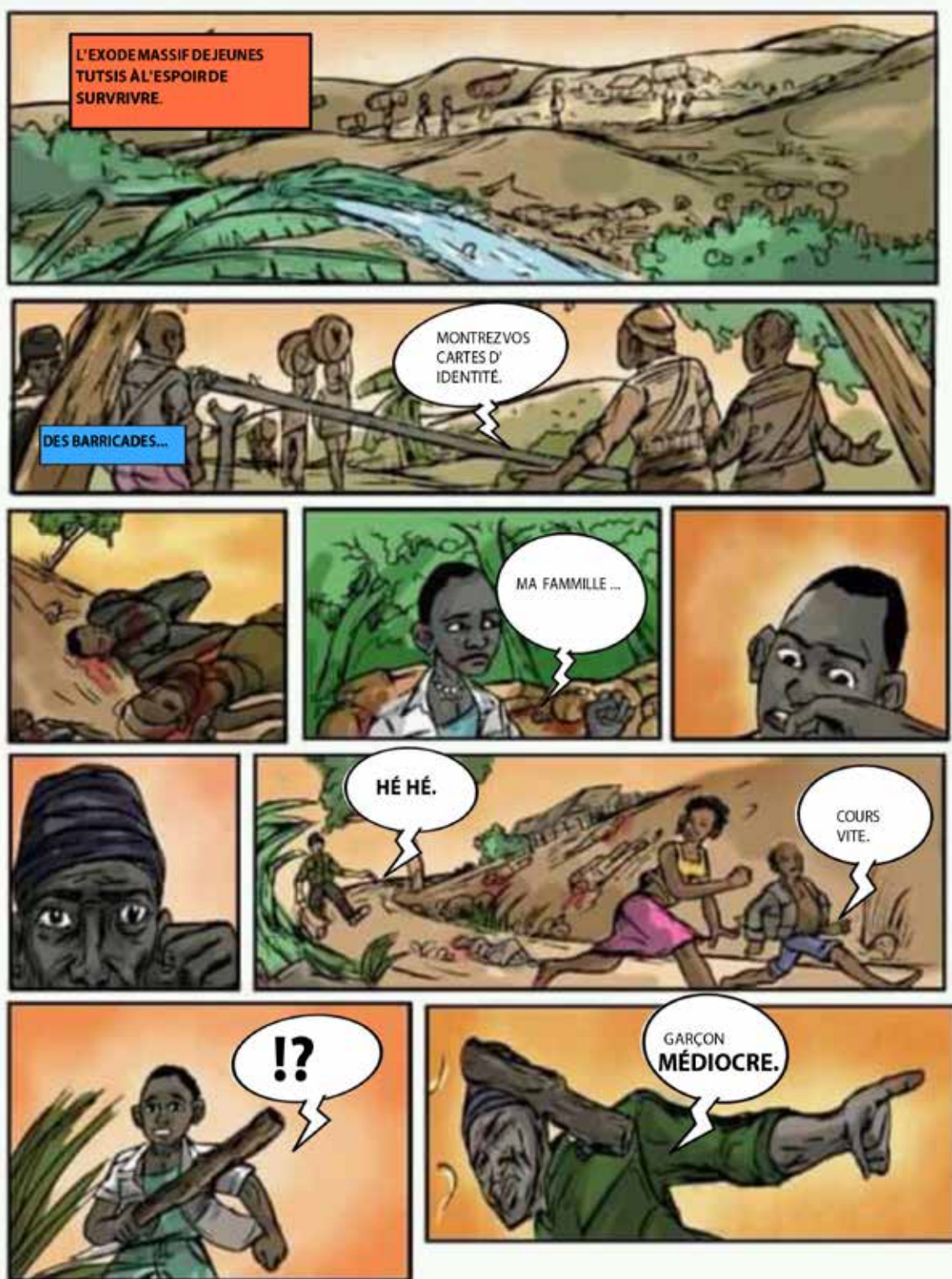


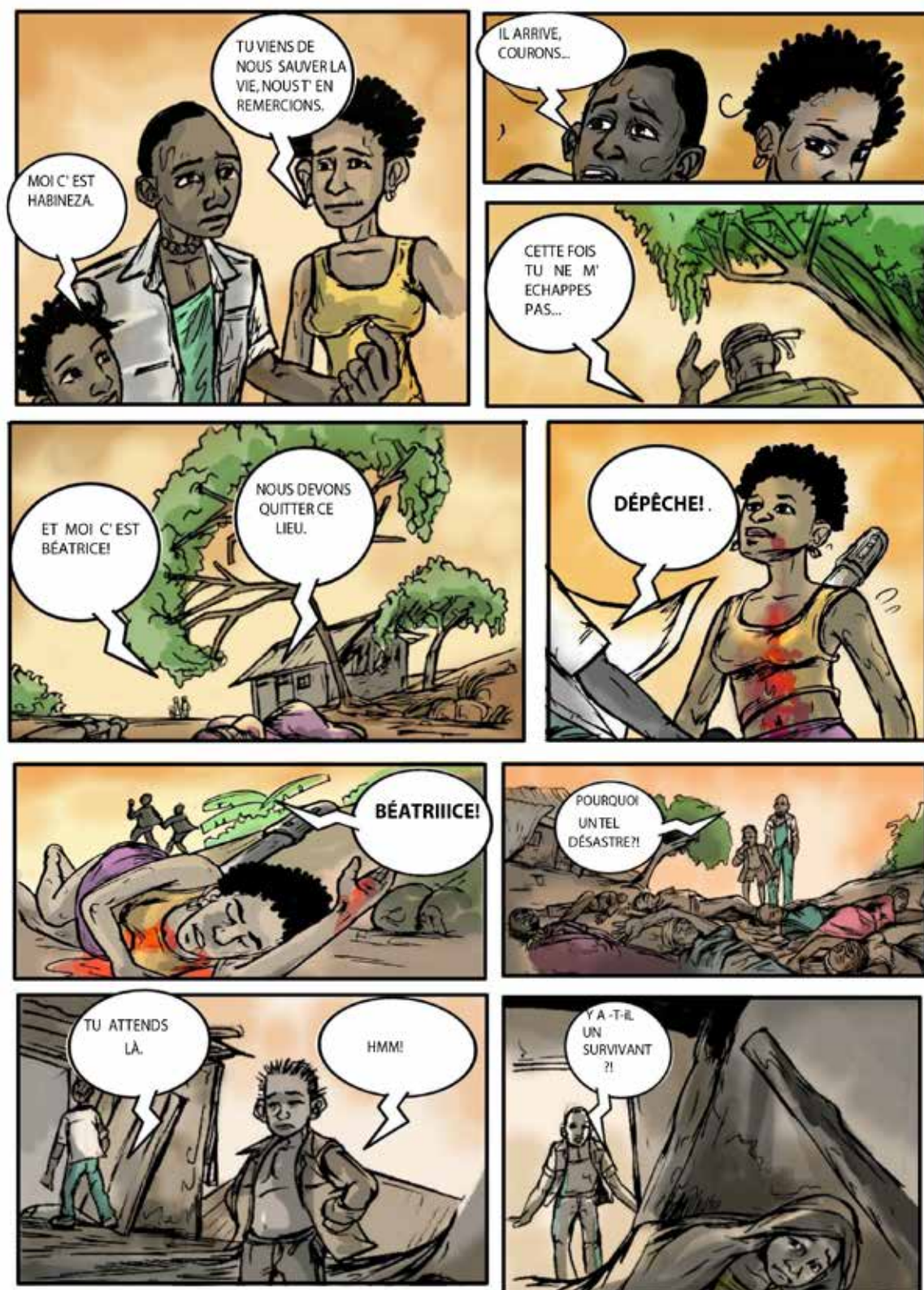








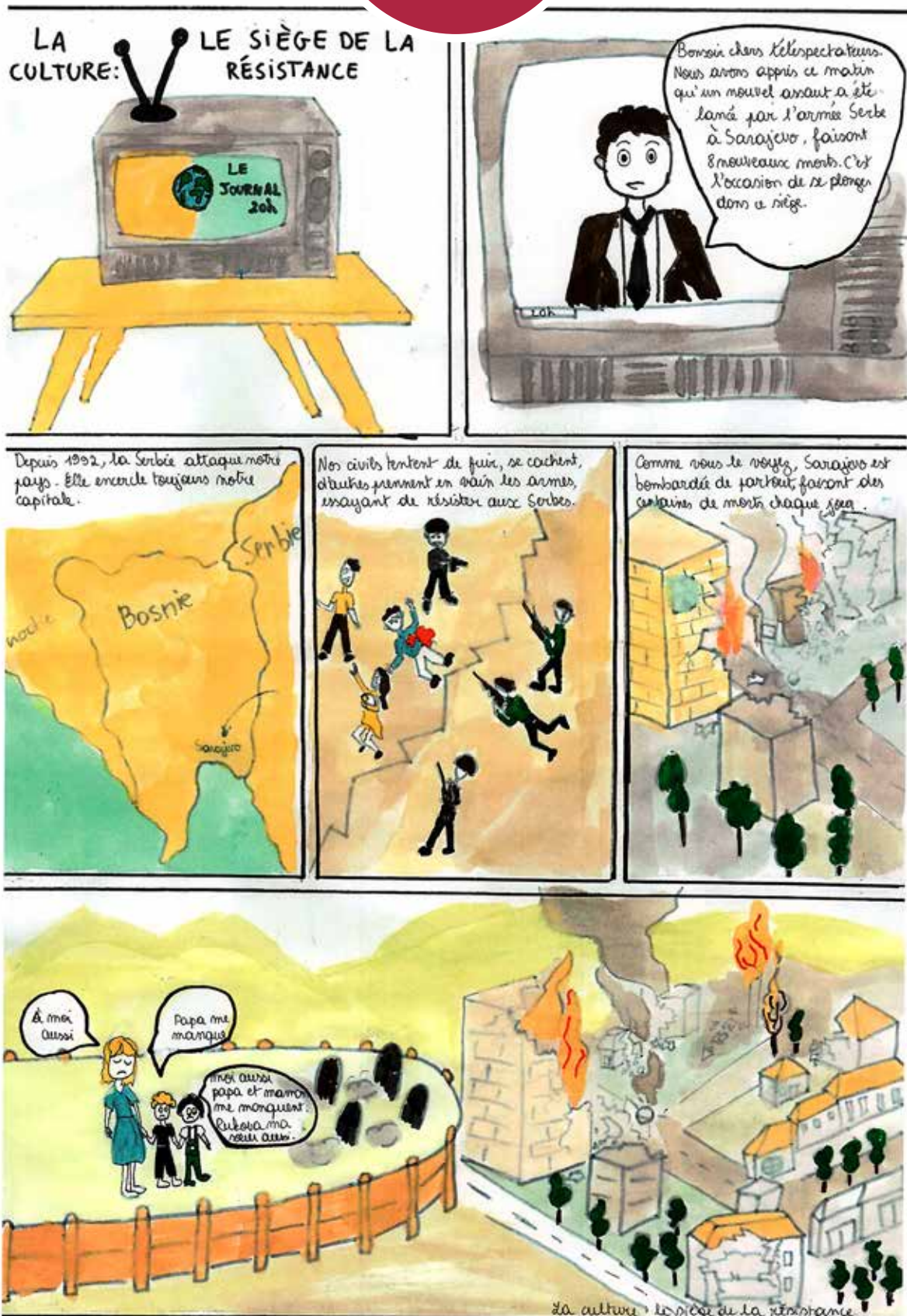




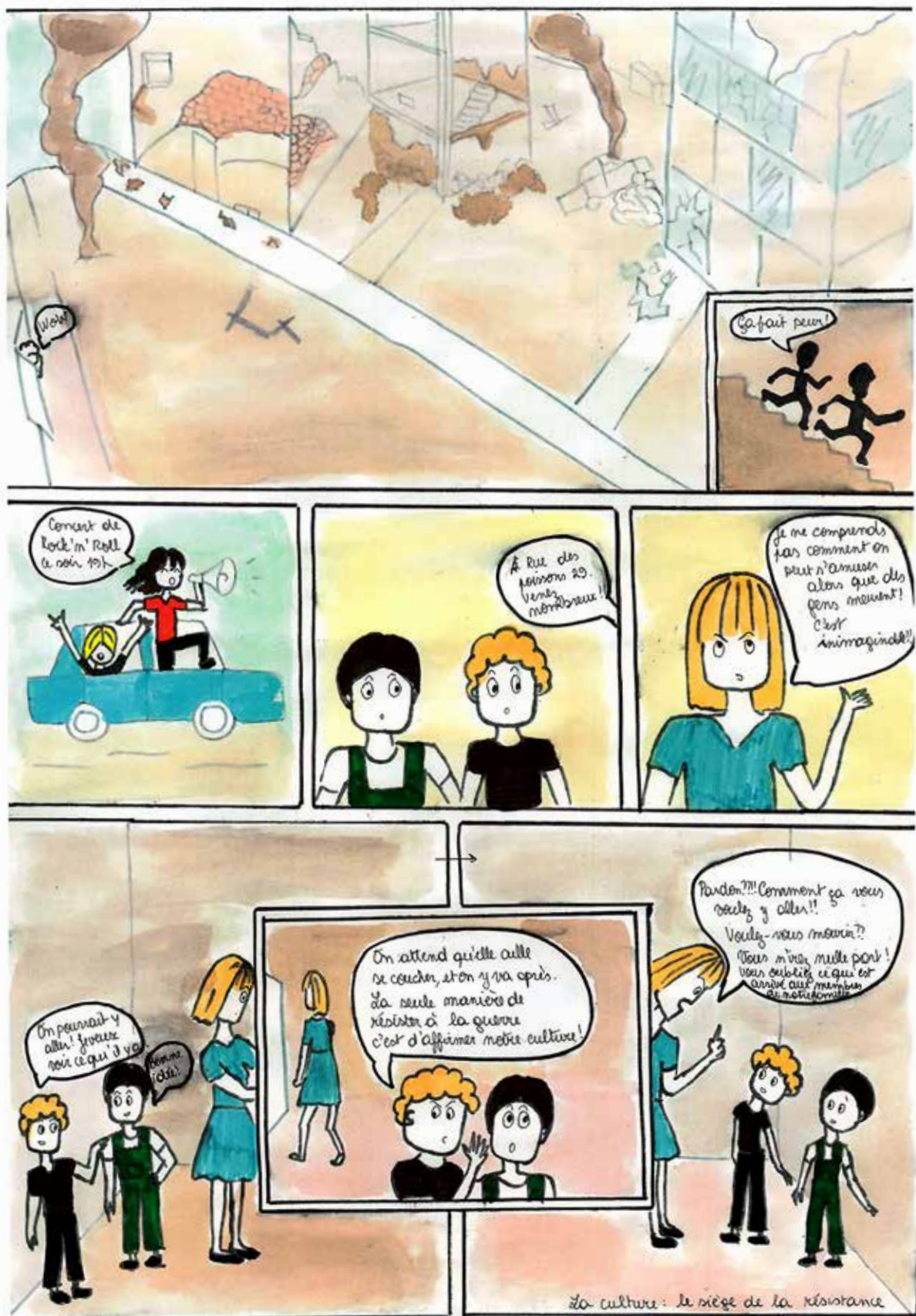














Sarajevo 2022



FIN

La culture : le siège de la résistance

3

Kategorie
Einzelbeitrag
Catégorie
individuelle

L'histoire de l'Abuela.

Un jour, on était tous assis en train de manger, avec l'Abuela*. Quand soudainement une question s'est soulevée.



* Abuela = Grandmère ** Papà = Père + Migo (M. Migo) = Mon fils



«C'était dur, je ne pouvais pas faire ce que je voulais, jouer ce que je voulais...»



«Jusqu'en 1959»



L'histoire de l'Abuela



* Gracias = Merci.

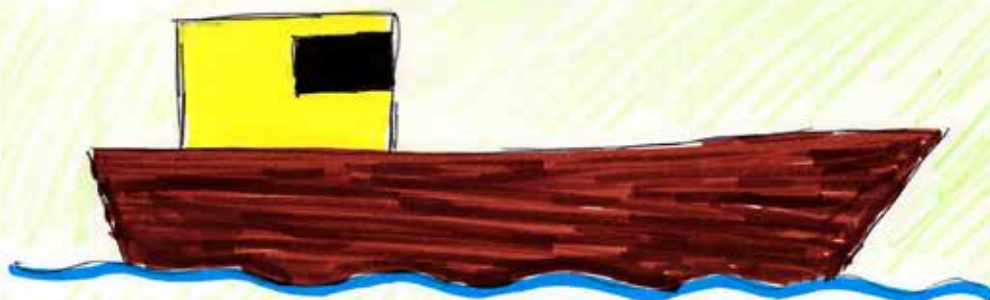


* Bienvenidos = Bienvenue.



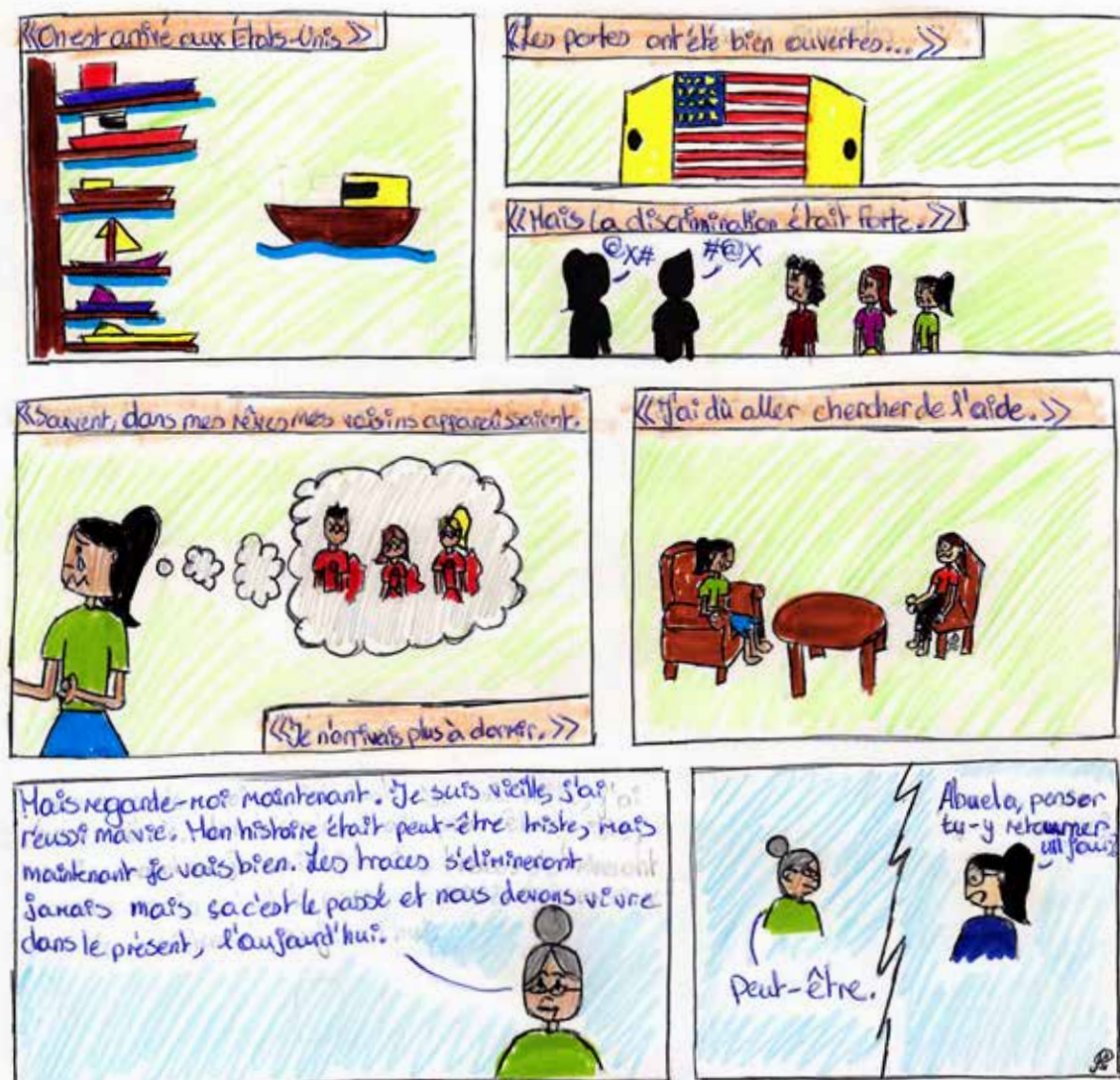
«Mes parents ont décidé d'aller le plus vite possible.»

«On est parti le plus tôt possible...»



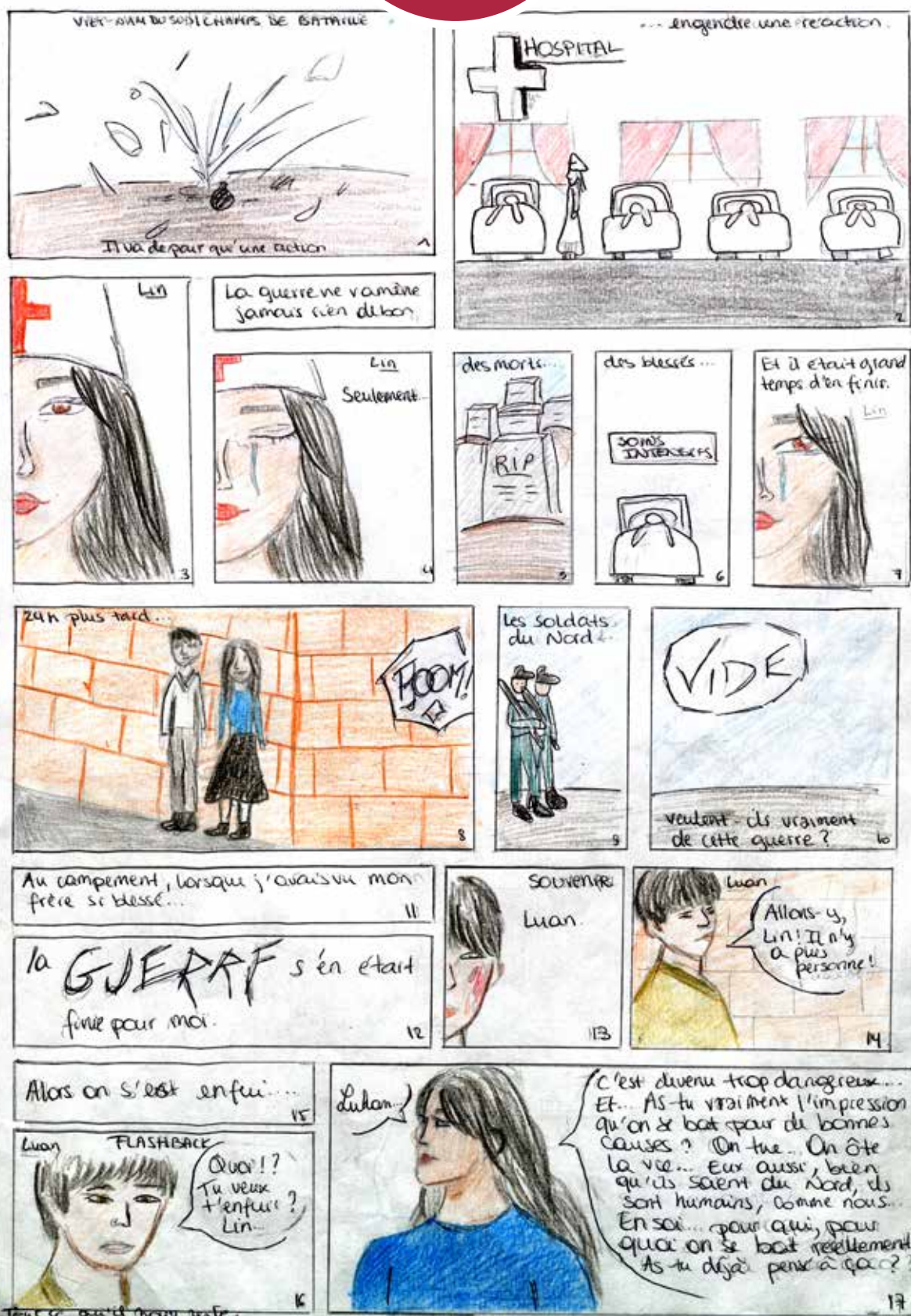
«Mon père avait un bateau, du coup on a pris des amis et des autres qui voulait partir du Cuba.»

L'histoire de l'Abuela

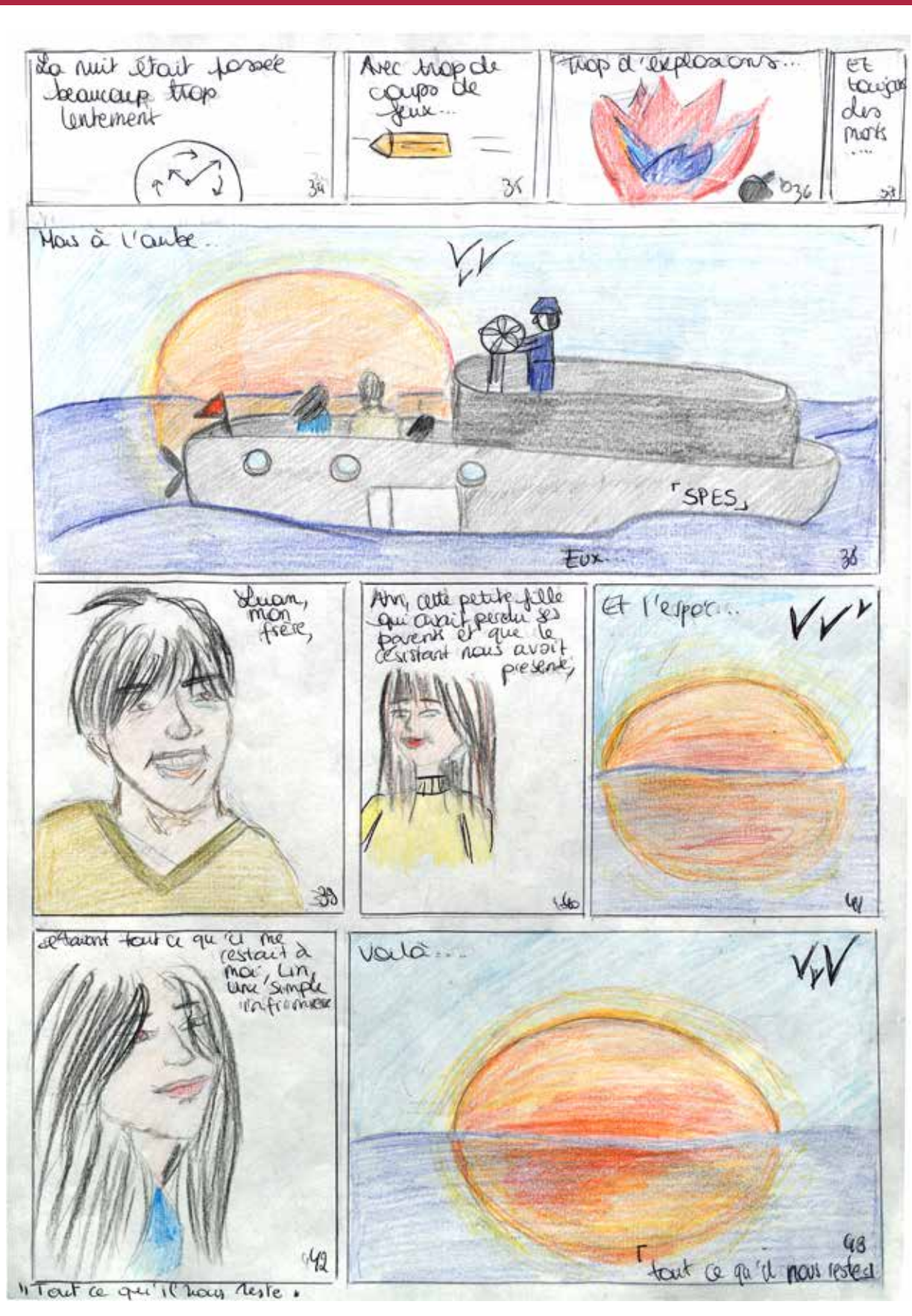


Fin!!

L'histoire de l'Abuela









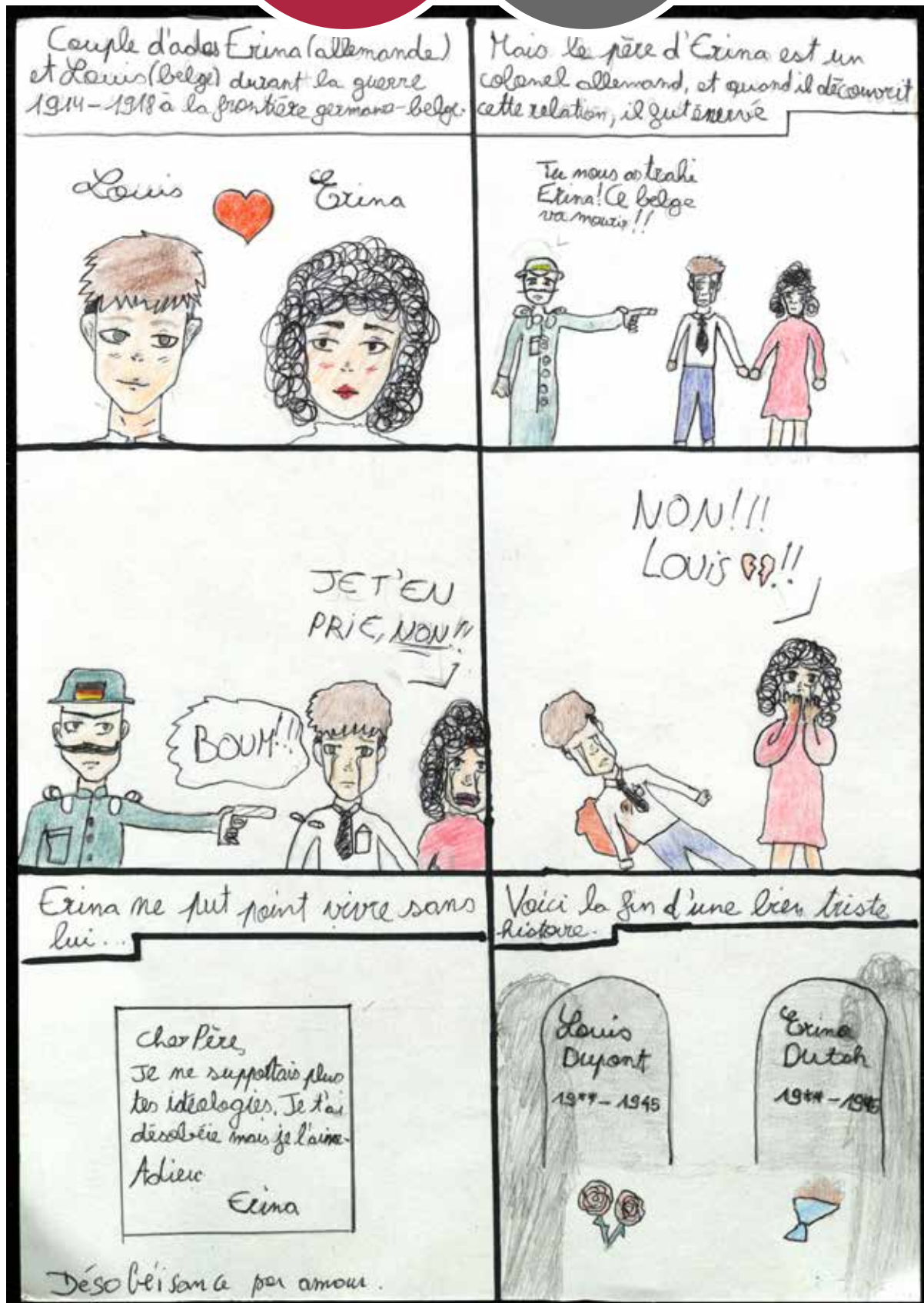


3

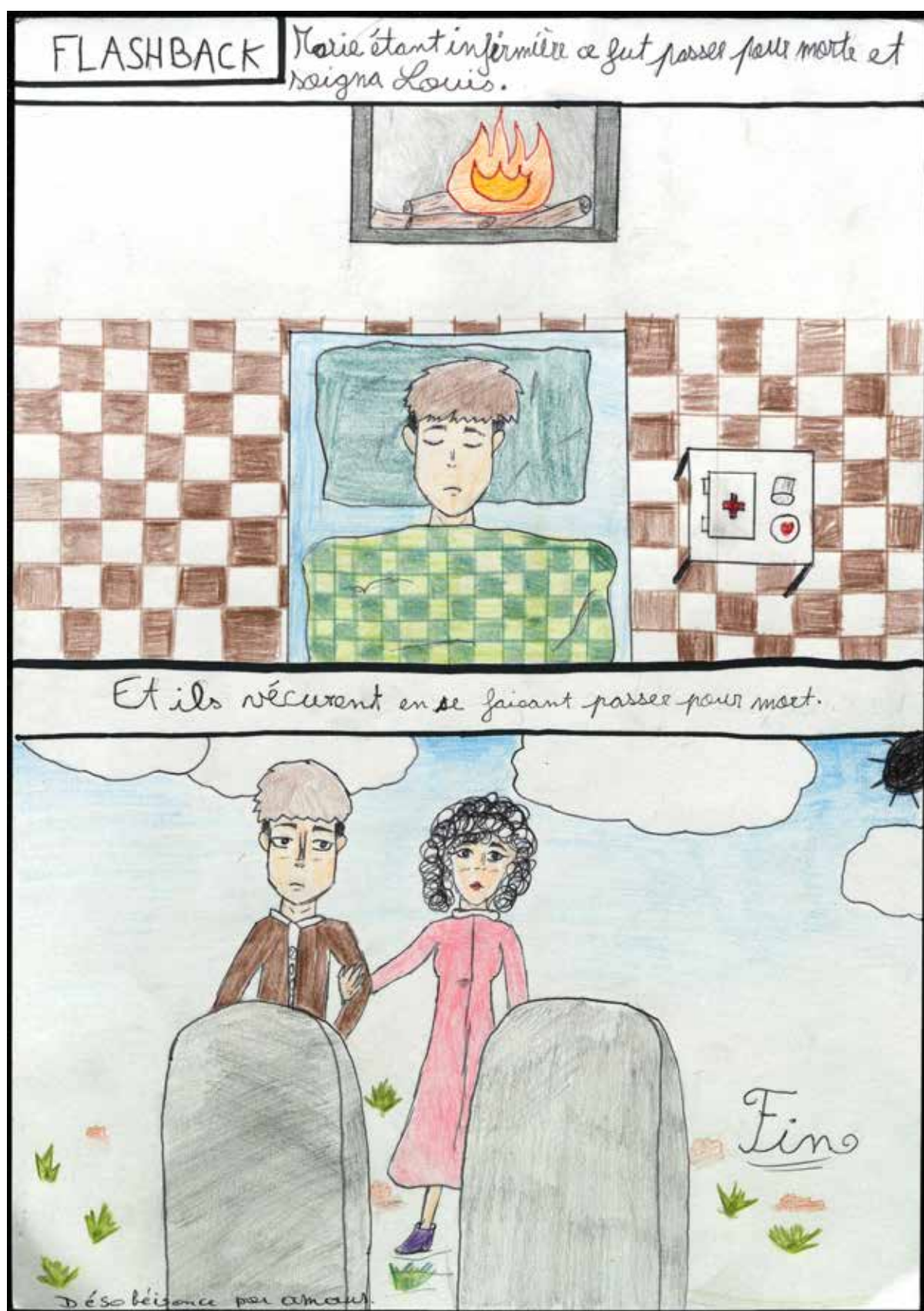
Kategorie
Gruppenbeitrag
Catégorie
par groupe



Preis der Partner
Prix des partenaires



Désobéissance par amour
Charlotte Degauque, Camelia Tita, Nina Herreyen, Verviers (Région wallonne)



Die drei Partner aus Frankreich, Belgien und Deutschland

Seit 1916 unterstützt die **Office national des anciens combattants et victimes de guerre (ONACVG)** als öffentliche Einrichtung des französischen Ministeriums der Streitkräfte alle Veteranen und Opfer von bewaffneten Konflikten sowie seit 1990 auch die Opfer von Terrorakten. Die Anerkennung und Entschädigung sowie die soziale Unterstützung der Opfer und die Erinnerung an die Toten sind die Hauptaufgaben der ONACVG, die sie vor Ort in ganz Frankreich, Nordafrika sowie den Überseegebieten leistet. Seit 2010 ist die ONACVG auch für 273 Kriegsgräberstätten und neun Erinnerungsorte von nationaler Bedeutung zuständig.

Der belgische Kriegsgräberdienst ist Teil des **War Heritage Institutes**, zu dem auch das Königliche Museum der Streitkräfte und der Militärgeschichte gehört. Er vermittelt die belgische Militärgeschichte und die Erinnerung an die bewaffneten Konflikte in Belgien und unter belgischer Beteiligung im Ausland. Hierzu zählt die Sammlung, Konservierung, Erforschung und Ausstellung von Artefakten, Dokumenten und Zeitzeugenquellen aus dem Mittelalter bis zur Gegenwart. Zudem pflegt und unterhält das War Heritage Institute belgische Kriegsgräber, aber auch die Gräber von Partnernationen im Land.

Der **Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge e.V.** ist eine humanitäre Organisation, die 1919 nach dem Ersten Weltkrieg gegründet wurde. Der Volksbund sucht und identifiziert im staatlichen Auftrag die deutschen Kriegstoten aus den Weltkriegen und pflegt heute gemeinsam mit internationalen Partnern über 830 Kriegsgräberstätten in 46 Ländern. Seit über sechzig Jahren engagiert er sich mit friedenspädagogischen Projekten für Schulen und andere Bildungsträger. Er betreibt heute als einziger Kriegsgräberdienst der Welt vier Jugendbegegnungs- und Bildungsstätten. Unsere Jugendbegegnungen und Workcamps führen jedes Jahr junge Menschen aus ganz Europa zusammen.



Les trois partenaires français, belges et allemands

Depuis 1916, l'**Office National des Anciens Combattants et Victimes de Guerre (ONACVG)**, établissement public du ministère français des Armées, apporte son soutien à tous les anciens combattants et victimes de conflits armés et, depuis 1990, également aux victimes d'actes terroristes. La reconnaissance et l'indemnisation ainsi que le soutien des victimes et le souvenir des morts sont les principales missions de l'ONACVG, qu'il mène dans toute la France, en Afrique du Nord ainsi que dans les territoires d'outre-mer. Depuis 2010, l'ONACVG est également responsable de 273 cimetières militaires ainsi que de neuf lieux de mémoire d'importance nationale.

Le service belge d'entretien des sépultures de guerre tout comme le Musée royal des forces armées et d'histoire militaire font partie du **War Heritage Institute**. Il retrace l'histoire militaire belge et la mémoire des conflits armés en Belgique et avec la participation de la Belgique à l'étranger. Cela comprend la collecte, la conservation, l'étude et l'exposition d'artefacts, de documents et de sources de témoignage du Moyen Âge à nos jours. En outre, le War Heritage Institute entretient les tombes de guerre belges ainsi que les tombes des nations partenaires dans le pays.

Le **Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge e. V.** est une organisation humanitaire fondée en 1919 après la Première Guerre mondiale. A la demande de l'État, le Volksbund recherche et identifie les morts allemands des guerres mondiales et entretient aujourd'hui, en collaboration avec des partenaires internationaux, plus de 830 cimetières militaires dans 46 pays. Depuis plus de soixante ans, il s'engage dans des projets pédagogiques sur le thème de la paix pour les écoles et autres organismes de formation. Il est aujourd'hui la seule association d'entretien des sépultures militaires au monde à gérer quatre centres de rencontre et de formation pour la jeunesse. Nos rencontres et nos chantiers d'été réunissent chaque année des jeunes de toute l'Europe.



Sprechblasen der Erinnerung

Bulles de mémoire



volksbund



volksbund.de



volksbund

www.volksbund.de/wettbewerbe